

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

25. Woche
21. Juni 2013

UND WIEDER SIND DIE BUNTEN PFERDE LOS

Es ist wieder soweit:

Die bunten WERBE-PFERDE des Reitervereins sind wieder unterwegs.

Sie dürfen raten wie viele dieser bunten Pferde aufgestellt sind, um auf das große Reitturnier vom 20. - 23. Juni hinzuweisen. Wie viele echte Pferde an den Start gehen wissen wir ziemlich genau:

Es werden sich wieder über 1200 Pferde auf den Weg nach Eppelheim machen. Auch der Weltmeister der Vielseitigkeitsreiter MICHAEL JUNG hat gemeldet. Ein Beweis dafür wie beliebt das Eppelheimer Turnier bei den Reitern ist.

Um dieses Rekord-Meldeergebnis wieder bewältigen zu können, hat man beschlossen, bereits heute am Donnerstag den 20. Juni ab 8 Uhr mit den Dressur- u. Springprüfungen zu beginnen.



Auch viele Eppelheimer Reiter werden wieder an den Start gehen und rechnen sich, bis hin zu den höchsten Prüfungen, ganz gute Chancen aus.

Für viele Eppelheimer Reitsportler hat die laufende Saison bereits sehr erfolgreich begonnen, und sie hoffen ihre Erfolge auf ihrem Heimatturnier bestätigen zu können. Vielleicht können sie den Heimvorteil nutzen.

Die Eppelheimer Reitanlage ist auf das Feinste herausgeputzt und der Reiterverein hofft auf eine große Publikumsresonanz.

Auch der über die Eppelheimer Grenzen hinaus bekannte Wirtschaftsbetrieb ist für einen großen Ansturm gewappnet.

Vom Reiterfrühstück, über leckeres Mittagessen, bis hin zu Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl unserer Gäste bestens gesorgt.

Am Freitagabend findet nach dem Teamspringen bei hoffentlich schönem Wetter ein gemütliches Beisammensein mit Musik unter der großen Trauerweide statt, und für die Jüngeren steigt am Samstagabend die obligatorische REITERPARTY.

4 Tage lang von 8 bis 8 !

Der Reiterverein freut sich auf SIE! Der Eintritt ist wie immer an allen Tagen frei!

29. Juni 2013

10.00 Uhr
Einweihung des Dammarie-lès-Lys Platzes
zwischen Haupt- und Grenzhöferstraße
durch Bürgermeister Jean-Claude Mignon und Bürgermeister Dieter Mörlein

im Anschluss: französisch-deutsches
Bouleturnier

Ab 17.00 Uhr:

Unterhaltungsprogramm mit
Vereinen aus Dammarie und
Eppelheim,
Live-Musik und mehr

2013

PARTNERSCHAFT
JUMELAGE

15 JAHRE
ANS



Danmarie-lès-Lys
Eppelheim



WEIßE TAFEL

entlang der Grenzhöfer Straße - kommen Sie ganz in Weiß!

STADT
EPPELHEIM

Verköstigung durch:

Gasthaus zum Goldenen Löwen, Eppel's Eichbaumtheke, DJK Gaststätte,
Partnerschaftsverein Dammarie-lès-Lys

*** **

16. Musikalischer Frühschoppen

Sonntag, den 23. Juni ab 11:00 Uhr

vor dem Wasserturm

**Der CDU-Stadtverband Eppelheim lädt alle
Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein!**

*** **

**- wichtig - wichtig - wichtig - wichtig - wichtig - wichtig - wichtig -
Ferienprogramm in diesem Heft!!!**

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr**

(nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen

Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

AVR Abfallverwertungsgesellschaft

Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachdienst:

Freitag, 21.06.

Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, Rohrbach, Tel. 33 27 66

Samstag, 22.06.

Stadt-Apotheke, Sofienstr. 19, HD-Bergheim, Tel. 2 29 25

Sonntag, 23.06.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstr. 37, Eppelheim, Tel. 76 03 16

Montag, 24.06.

Central-Apotheke, Hauptstr. 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67

Dienstag, 25.06.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Mittwoch, 26.06.

Kreuz Apotheke, Mannheimer Str. 277, Wieblingen, Tel. 83 61 84

Donnerstag, 27.06.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel. 2 13 03

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Ämtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

GR-Sitzung 17. Juni 2013

Veröffentlichung der Beschlüsse

Finanzbericht der Stadt Eppelheim

Das Gremium hat vom Finanzbericht der Stadt Eppelheim (Januar - April 2013) Kenntnis genommen.

Verlängerung der Betriebsführung für das Wasserwerk

Der Gemeinderat hat einstimmig die Verlängerung des Vertrages über die Betriebsführung der Wasserversorgung der Stadt Eppelheim mit den Stadtwerken Heidelberg vom 13. Januar 2005 um ein weiteres Jahr zu den derzeitigen Bedingungen beschlossen. Das Betriebsführungsentgelt beträgt unverändert jährlich 171.191,73 Euro (netto).

Flurbereinigung Plankstadt (K4147/L543/B535)

Änderung der Stadt- bzw. Gemeindegrenzen

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmten gemäß § 8 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) der flächengleichen Veränderung der Gemarkungsgrenzen zwischen Eppelheim und Plankstadt gemäß dem Vorschlag des Amtes für Flurneuordnung zu.

Die Veränderung erfolgt im Rahmen der Flurbereinigung Plankstadt (K4147/L543/B535).

Dieser Beschluss erging einstimmig.

Brückenersatzbau über die BAB 5

Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

Die Thematik wird in einer späteren Sitzung erneut verhandelt, da noch verschiedene Informationen einzuholen sind.

Rathausumbau

Die Beschlussfassung wurde auf einen späteren Zeitpunkt vertagt, nachdem den Mitgliedern des Technischen Ausschusses in der Sitzung am 8. Juli 2013 die neu ausgearbeiteten Pläne vorgelegt wurden.

Beschaffung eines Gerätewagen Logistik (GW-L1) für die Freiwillige Feuerwehr Eppelheim

Der Gemeinderat stimmte dem Kauf eines GW-L1 zum Angebotspreis von 206.533,43 Euro brutto bei der Firma Hensel Fahrzeugbau GmbH & Co. KG zu. Der dadurch anfallenden überplanmäßigen Ausgabe wurde ebenfalls zugestimmt.

Sanierung der Kunststoffrundlaufbahn auf dem Sportgelände des Turnvereins Eppelheim

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt. Das Thema wird zunächst im Technischen Ausschuss behandelt.

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

Aufstellung der Vorschlagsliste nach § 36 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG)

Das Gremium hat einstimmig zugestimmt, die in einer ihm vorliegenden Übersicht aufgeführten Personen in die Vorschlagsliste der Stadt Eppelheim für die Wahl der Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2018 aufzunehmen.

Kenntnisnahme der Jugendschöffenvorschlagsliste für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

Der Gemeinderat hat die Vorschlagsliste der Stadt Eppelheim zur Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 zur Kenntnis genommen.

Orgelrenovierung Christkönigkirche

Der katholischen Kirchengemeinde „St. Josef“ wurde zur Renovierung der Orgel in der Christkönigkirche eine Zuwendung in Höhe von 10.000 Euro gewährt. Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden wurde zugestimmt. Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

Dem öffentlichen Teil schloss sich ein nicht öffentlicher Teil an.

Hinweis des Gewerbeamtes

In den letzten Wochen haben einige Gewerbetreibende ein Auskunftsformular der **Gewerbeauskunfts-Zentrale.de** erhalten, in dem sie aufgefordert wurden, die im Formblatt eingetragene Adresse sowie die Telefonnummer ihres Betriebes auf Richtigkeit zu überprüfen, zu korrigieren und den Vordruck um weitere Angaben wie z.B. die Branche sowie der Internet- bzw. E-Mailadresse zu ergänzen. Die Aufmachung des verwendeten Formulars erweckt den Eindruck eines behördlichen Auskunftersuchens.

Wir weisen darauf hin, dass das Gewerbeamt der Stadt Eppelheim nicht mit der Gewerbeauskunfts-Zentrale identisch ist und diese Anfrage nicht veranlasst hat.

Die Gewerbeauskunft-Zentrale ist eine Firma mit Sitz in Düsseldorf, welche ein kostenpflichtiges Internet Branchenportal betreibt. Anhand des zugesandten Formblatts „Erfassung gewerblicher Einträge“, wird – wie sich aus den AGBs auf der Rückseite ergibt – bei Unterzeichnung des Vordrucks und Rücksendung an die Gewerbeauskunfts-Zentrale ein Vertrag über einen kostenpflichtigen Internetbrancheneintrag abgeschlossen.

Die aktuelle Trinkwasseranalyse findet sich jetzt auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter Rathaus / Bauwesen-VZ 60 / Umwelt.

Neufestsetzung Wasserschutzgebiet Heidelberg-Rauschen.

Das Verfahren zur Neufestsetzung des zu Eppelheim teilweise angrenzenden Wasserschutzgebietes ist soweit fortgeschritten, dass die Schutzgebietskarten, aus welchen die Grenzen des Wasserschutzgebietes und seiner Zonen detailliert hervorgehen nun öffentlich ausgelegt werden. Da Eppelheimer Bürger als Grundstückseigentümer außerhalb des Eppelheimer Stadtgebietes betroffen sein könnten weisen wir darauf hin. Die Auslegung findet bei der Stadt Heidelberg, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Zimmer 207, 2. OG und im Technischen Bürgeramt, EG, Prinz Carl, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg sowie bei der Gemeinde Edingen-Neckarhausen, Rathaus Edingen, Hauptstraße 60 statt. Bedenken und Anregungen können bei der Stadt Heidelberg während der Auslegungsfrist vom 24.6.2013 bis 24.07.2013 vorgebracht werden.

Aus dem Ortsgeschehen

Bitte beachten!

Das **Rathaus**, der **Bauhof** und das **Hallenbad** sind am **Donnerstag, 27. Juni** wegen Betriebsausflug **geschlossen**.

72 Stunden Aktion der katholischen Kirche auch in Eppelheim aktiv!

Der Startschuss fiel in Eppelheim

Donnerstagabend, nachdem eine der insgesamt 21 Gruppen, die sich im Raum Heidelberg um soziale oder ökologische Projekte kümmert, auf dem Schulhof der Theodor-Heuss Schule eintraf. Bis zuletzt wussten die Jugendlichen nicht, welche Aufgabe ihnen zugeteilt wird. In Eppelheim erfuhren sie schließlich: Der graue Schulhof der Theodor-Heuss-Schule muss verschönert werden - und so machten sich insgesamt 25 Jugendliche unter der Leitung von Elke Motzkus, Tanja Bittler und Dorothee Kreuzer sowie den Lehrerinnen Frau Hartmann und Frau Hege ans Werk, um die gewaltige Aufgabe umzusetzen.

Von den Einzelmaßnahmen des Projektes der Schulhofgestaltung, darunter die Gestaltung einer Wissensraupe mit Mosaiksteinen,



die Befestigung von Stelen, welche Schulkinder während der Projektwoche kunstvoll hergestellt hatten, sowie der Entwurf eines Würfespiels an der ehemals kahlen Betonwand der Nottreppe und der Erneuerung der Hüpfspiele, war die Vergrößerung und Verschönerung des bereits bestehenden Spielgartens mit Sicherheit die Hauptaufgabe des Projektes.



Hier galt es zunächst, die gesamten Holzschnitzel aus der vorhandenen Spielfläche zu entfernen, das Betonpflaster sowie die alten Kantensteine aufzunehmen und zu entfernen und den Boden zu nivellieren, Bäume und Sträucher zu pflanzen sowie eine neue Schicht Holzschnitzel einzubringen.



Die optische Verschönerung ergibt sich vor allem durch dekorative Steinquader und Robinienstämme, welche die Spielzone abgrenzen. Der bis dato graue Schulhof der Grundschule wurde durch das Engagement der Jugendlichen deutlich aufgewertet.

Von den frühen Morgenstunden bis in die Nacht hinein arbeitete das Team des 72-Stunden-Projektes. Auch Pfarrer Johannes Brandt und Bauamtsleiterin Melanie Weber packten bei den Arbeiten an und schippten nachts Schubkarren voller Holzsplit oder pflanzten Bäume und Sträucher ein.

Nachdem die 72 Stunden am Sonntagnachmittag abgelaufen waren, wurden die Strapazen durch ein schönes Schulfest der Theodor-Heuss-Schule entlohnt. Bürgermeister Mörlein lobte den Einsatz der Jugendlichen: Immer schimpfte man voreilig auf die Jugend, so Mörlein. Sie sei nicht engagiert und säße nur vor dem Computer. Die Jugendlichen in Eppelheim und Umgebung jedoch haben das Gegenteil bewiesen. Sie haben sich selbstlos für andere engagiert und in wirklich kurzer Zeit ein großartiges Ergebnis bewirkt. Ein besonderer Dank ging auch an den städtischen Bauhof, ohne dessen Einsatz die Arbeiten nicht zu bewältigen gewesen wären. Die Rektorin, Frau Sauter-Linsenhoff, bedankte sich bei allen Teilnehmern der 72-Stunden-Aktion und dankte insbesondere den Spendern, den ortsansässigen Firmen, die Materialien und Arbeitszeit für die Aktion gestiftet haben.

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1699, Tel.: 76 57 99

1 Garderobe, 4 tlg.

2 Bettroste, 1 x 2 m, Kopf- und Fußteil verstellbar

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Am 23. Juni 2013 feiert

Herr Heinrich Laumann seinen 90. Geburtstag



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Geburtstage in der kommenden Woche

Montag, 24. Juni

Luise Bender	79 Jahre
Horst Bieber	78 Jahre
Olga Eck	74 Jahre

Dienstag, 25. Juni

Eva Arik	87 Jahre
Adelgund Wittmann	81 Jahre
Inge Schuhmacher	77 Jahre

Mittwoch, 26. Juni

Theophil Fießer	79 Jahre
-----------------	----------

Donnerstag, 27. Juni

Dieter Schäfer	78 Jahre
----------------	----------

Freitag, 28. Juni

Gisela Zimmermann	85 Jahre
Manfred Hester	79 Jahre
Maria Goth	75 Jahre
Helga Hettinger	70 Jahre

Samstag, 29. Juni

Helga Koller	80 Jahre
Franz Strunz	74 Jahre

Sonntag, 30. Juni

Josef Krämer	82 Jahre
Ludwig Niklaus	81 Jahre
Manfred Bauch	78 Jahre
Kurt Sturm	78 Jahre
Ruth Fischer	73 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Last(ing) Friendship Barbecue im Eppelheimer Stadtpark

„It is a bittersweet moment“ diesen Ausspruch hat man in den letzten Wochen bei den Abschiedszeremonien der US Garrison oft gehört. Es wird ein Stück Geschichte geschrieben, wenn die US Army Garrison Baden-Württemberg nach fast 70 Jahren geschlossen wird und so hieß es schließlich auch in Eppelheim, Abschied von den amerikanischen Freunden zu nehmen. Last(ing) Friendship Barbecue- diese Benennung drückt die ambivalente bittersüße Empfindung aus- zwar handelte es sich um eine letzte offizielle freundschaftliche Begegnung, jedoch hat man die Gewissheit, dass die freundschaftlichen Beziehungen andauern und man auf ein Wiedersehen hoffen kann. Ein visuelles Zeichen dieser Freundschaft ist der Ehrungsstein auf dem Eppelheimer Walk of Fame, den COL Bryan D. De Coster stellvertretend für alle Kommandanten seit 1945 erhalten hat.

Besonders erfreulich war, dass viele Menschen der Aufforderung gefolgt waren, dieser feierlichen Stunde beizuwohnen. Nach dem offiziellen Part, bei welchem auch Artur Sammet und Matthias Krieger zwei Ehrungssteine für ihre sportlichen Leistungen erhielten, konnte in ausgelassener Stimmung gefeiert werden.

Bei strahlendem Sonnenschein verpflegte der AGV die Bevölkerung mit Speis und Trank, Uwe Janssen und die Besenfreunde sorgten für die musikalische Stimmung, bei welcher sich die Amerikaner eifrig beteiligten.

Eppelheim bemüht sich, auch weiterhin die guten freundschaftlichen Kontakte zu den amerikanischen Freunden, die so lange unsere Nachbarn waren, aufrecht zu erhalten.

Weitere Sterne auf dem Eppelheimer Walk of Fame

Neben COL De Coster erhielten an diesem Tag auch Matthias Krieger und Artur Sammet einen Ehrungsstein auf dem Eppelheimer Walk of Fame.



Die Laudatio hielt Kerweborscht Andreas Fleischhacker, der zu seinem Jubiläum der 20. Kerwe-Rede als Erster einen Stern erhalten hatte.

DJK Judotrainer Matthias Krieger hatte im vergangenen Jahr bei den Paralympics in London die Bronzemedaille geholt, den zweiten Stern erhielt Artur Sammet für seine zahlreichen Olympiagoldmedallien und Weltmeistertitel in Sambo und Ringen. "Wer kann sich schon von einem Weltmeister das Auto waschen lassen", scherzte Kerweborscht Anneres. "Sowas gibt es nur in Eppele".

Zugleich wurden durch eine Urkunde auch 6 Judokas geehrt, die zusammen mit ihrem Trainer nach Montebelluna zu einem Judoturnier gereist waren und Goldmedallien geholt hatten.



COL Bryan D. De Coster überreicht Bürger- meister Dieter Mörlein die letzte Fahne der Patrick Henry Village

Eine besonders große Anerkennung wurde Bürgermeister Dieter Mörlein im Rahmen der Abschiedsfeierlichkeiten der US Army Garrison Baden- Württemberg zuteil: Die Fahne, welche über der Patrick Henry Village wehte, wurde am 7. Juni in die Obhut

der Stadt Eppelheim gegeben. „Last flag flown on Patrick Henry Village, presented to the City of Eppelheim“, so lautet die Inschrift der sorgsam zusammengelegten Fahne, die zuvor feierlich unter Trompetenklängen vom Mast eingeholt wurde.



Hintergrund der ehrenvollen Geste ist das typische Zeremoniell des Change of Colors beim Kommandowechsel der amtierenden Kommandeure, bei welcher der alte Kommandant seinem Nachfolger symbolisch die Flagge des Standortes und die damit verbundene Verantwortung überreicht. Die Symbolik der Fahne hat eine starke Bedeutung inne. Bei den zahlreichen Feierlichkeiten anlässlich der Schließungen von Krankenhäusern und Schulen wurde stets die Fahne der jeweiligen Institution zeremoniös eingezogen und behutsam gebündelt.

Das Einziehen der Fahne über der Village ist das traurige Zeichen, dass sich bei der Deaktivierung der Einheit die amerikanischen Freunde für immer aus unserer der Region verabschieden. Für viele Amerikaner, löst die Fahne meist auch ein wenig Heimatgefühl aus und diente stets als Sammelpunkt unter den Einwohnern des PHV. Eppelheim schloss im Frühjahr 2011 einen Freundschaftsvertrag mit der US Army Garrison Baden- Württemberg; dieses äußere Zeichen der Freundschaft war durch viele freundschaftliche Begegnungen in den Jahren zuvor begründet worden. Die Menschen in der Region erinnern sich gerne an die vielen ungezwungenen Begegnungen innerhalb und außerhalb der Kasernen. Besonders beliebt waren die Konzerte zu Weihnachten, das Volksfest mit typisch amerikanischen Speisen und Getränken.

Bürgermeister Dieter Mörlein bedankte sich herzlich bei Col. De Coster für die hohe Ehre, die ihm zuteilwurde. Die Flagge bekomme einen würdigen Platz und solle immer an 67 Jahre Nachbarschaft, Feste, Konzerte, Besuche und an eine tiefe Freundschaft zwischen den Angehörigen der US-Army und den Menschen unserer Region erinnern.

Cafe Crème, nun auch mit Eis!

Das Cafe Crème am Wasserturm hat sein Angebot um eine Eistheke erweitert. Nach den langen Umbauarbeiten kann man in dem Cafe im Herzen Eppelheims nun auch sechzehn Eissorten genießen; darunter die Klassiker wie Stracciatella und Schokolade, aber auch Fruchteis und Schlemmersorten wie Muffin finden sich darunter. An den Tischen kann man aus der Eiskarte einen der zahlreichen Eisbecher genießen.

Den Anreiz, auch Eis anzubieten, kam von den Gästen selbst, die immer wieder nach Eis fragten, so Inhaber Kauyucu. Das Eis ist übrigens selbstgemacht und wird von dem früheren Eppelheimer Cesare Di Leone geliefert, der in Edingen eine eigene Eisdele betreibt.

Bürgermeister Dieter Mörlein überzeugte sich selbst von der hervorragenden Qualität des Eises und begrüßt das neue Angebot, das mit Sicherheit von den Eppelheimern gut angenommen werden wird.



Jugendfeuerwehr

Großübung der Jugendfeuerwehren des Unterkreises Schwetzingen

Am Samstag, 08. Juni trafen sich die Jugendfeuerwehren aus Oftersheim, Brühl, Plankstadt, Schwetzingen, Altlussheim, Neulussheim, Ketsch und Eppelheim zu einer gemeinsamen Übung. Angenommen wurde ein Brand im Schulzentrum Oftersheim. Die Jugendfeuerwehr aus Oftersheim war als erste Wehr vor Ort und stellte schnell fest, dass sie Verstärkung benötigen und forderten weitere Jugendfeuerwehren nach. Eppelheim war mit zwei Löschfahrzeugen vor Ort und bekämpfte das Feuer von der Rückseite des Gebäudes. Die Jugendfeuerwehren wurden durch die Unterkreisleitungsgruppe unterstützt, die die Einsatzleitung übernahm.

Nach einer Stunde hieß es „Wasser halt!“ und die Jugendlichen konnten auf eine erfolgreiche Übung zurückblicken und abbauen. Schließlich trafen sich alle teilnehmenden Wehren vor



Ort zu einem gemeinsamen Imbiss.

Falls Du nun auch Interesse an der Jugendfeuerwehr bekommen hast würden wir uns freuen Dich kennen zu lernen. Wir treffen uns immer dienstags von 18 Uhr bis 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Heinrich-Schwegler-Straße 1, 69214 Eppelheim. Bei Fragen kannst Du dich auch gerne an unseren Jugendwart Christoph Horsch (christoph.horsch@fw-eppelheim.de) wenden.

Projektgruppe INKLUSION



INKLUSION findet Stadt

Nach der Veranstaltung "Von Anfang an gemeinsam - Inklusion findet Stadt" vom 16.03.2013 möchten wir nun herzlich zu der ersten Folge- und Vertiefungsveranstaltung für

Dienstag, 16. Juli ab 19 Uhr

ins Foyer der Rudolf-Wild-Halle einladen.

Um über Inklusion am Arbeitsplatz, Möglichkeiten der Finanzierung und positive Erfahrungen zu informieren, sind Vertreter

- der Agentur für Arbeit,
- des Integrationsfachdienstes,
- der Graf-von-Galen-Schule,
- eines Integrationsbetriebes,
- des BdS (Bund der Selbständigen)
- Betroffene bzw. deren Eltern

eingeladen, um aus Ihren Bereichen zum Thema zu berichten und mit Ihnen zu diskutieren.

Firmen stellen sich vor

An dieser Stelle bietet Bürgermeister Dieter Mörlein und die Stadtverwaltung Eppelheimer Unternehmen die Möglichkeit, auf ihr Geschäft aufmerksam zu machen.

Sollten Sie ebenfalls Interesse haben, Ihr Unternehmen näher vorzustellen, wenden Sie sich an Petra Welle, Leiterin des VZ 40 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, Tel. 794-400, e-Mail: p.welle@eppelheim.de



- UNFALLINSTANDSETZUNG
- KFZ REP. ALLER ART
- TÜV ÜBERPRÜFUNGEN (IMMER DONNERSTAGS TÜV IM HAUS)

- REIFEN-SERVICE
- INSPEKTIONS-SERVICE
- PKW-FEHLERSUCHE MIT AUSLESEGERÄT

- PKW-TUNING
- PKW-UMBAUTEN
- MOTORAD-UMBAUTEN
- MOTORRAD-SERVICE
- OLDTIMER RESTAURATION

Fa. Car-Treiber

KFZ-Reparaturen / Unfallinstandsetzung
KFZ-Meister-Betrieb

Lilienthalstraße 8 • 69214 Eppelheim

Tel.: 0 62 21 / 75 63 11 • Fax: 0 62 21 / 754 56 49 • Handy: 0173 / 866 12 29



Deutsches Rotes Kreuz



Dank an die 170 Blutspendenwilligen

Das DRK dankt den 170 Spendenwilligen für ihr Kommen zum Blutspendetermin. Leider durften einige wegen Gesundheitsrisiken, Reisen in bestimmte Länder usw. nicht spenden. Am Ende waren es **152 volle Blutbeutel**, davon **26 Erstspender**, die das Team aus Mannheim mitnehmen konnte.

Der DRK Ortsverein hatte zusammen mit dem Blutspendendienst Baden-Württemberg / Hessen zu seinem jährlichen Spendetermin unter der Leitung von Bereitschaftsführer Dirk Schuhmacher und Dieter Hölzel in die Rudolf-Wild-Halle eingeladen.

Für einen Ort mit 15 000 Einwohnern ist das Ergebnis nach Meinung von Bürgermeister Dieter Mörlein, der auch wie jedes Jahr selbst spendete, allerdings nicht befriedigend. Erfreulich allerdings sind die 26 Erstspender.



Es ergaben sich dieses Jahr durch einen zusätzlichen Untersuchungsarzt und der geringeren Spenderzahl keine Wartezeiten.

Gut angenommen wurde auch die Kleinkinderbetreuung durch Jugendrotkreuz und Mitglieder des Ortsvereins. Das angebotene Buffet wurde von vielen Spendern gelobt.

Die Stadt Eppelheim stellte wieder 2 x Eintrittskarten für einen Theaterabend in der Rudolf-Wild-Halle zur Verfügung, die von der Teamleiterin vom Blutspendedienst Mannheim aus den Spenderkarteien ausgelost wurden. Die beiden Gewinnerinnen hießen Annika Tebben und Ina Münster.

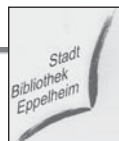


Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



Sommerzeit – Reisezeit

Auch in diesem Jahr steht den Lesern der Stadtbibliothek ein Sondertisch "Reise" zur Verfügung.

Eine Auswahl an Reiseführern, Bildbänden, Wander- u. Motorradtouren, Sprach-CDs u. v. m. kann zur Reisevorbereitung ausgeliehen werden.

Das Team der Stadtbibliothek freut sich über Ihren Besuch.

Neue Fensterdekoration in der Stadtbibliothek

Pünktlich zum Sommeranfang haben die Kinder der Kernzeitgruppe der Theodor-Heuss-Schule die Fenster in der Kinderecke verschönert.

Jetzt fliegen dort Bienen, bunte Schmetterlinge und Heißluftballons.

Besonders lustig ist die Lesemaus anzusehen. Sie reitet auf einem Schwan durchs Wasser.

Vielleicht schauen Sie sich die „Kunststücke“ bei Ihrem nächsten Besuch in der Stadtbibliothek an.

Das Team der Stadtbibliothek unter der Leitung von Elisabeth Klett, bedankte sich mit einem kleinen Geschenk bei den Kindern.



VZ 01 Bürgermeister

Partnerschaftsfest mit Dammarie-les-Lys am 29.06.13

Sperrung der Grenzhöfer Straße zwischen Haydnstraße und Einmündung Hauptstraße

Liebe Eppelheimerinnen und Eppelheimer,

wir weisen darauf hin, dass ab Freitag, den 28.06.13, 07:00 Uhr, bis Sonntag, 30.06.13, 18:00 Uhr die Grenzhöfer Straße ab der Heinrich-Schwegler-Straße bis zur Einmündung in die Hauptstraße gesperrt ist.

Für Anlieger, die zwischen Heinrich-Schwegler-Straße und Haydnstraße wohnen, ist die Zufahrt in diesem Bereich frei!

Für Anlieger, die zwischen Haydnstraße und Hauptstraße wohnen, ist die Zufahrt zu Garagen und Stellplätzen in diesem Zeitraum nicht möglich!

Die Haydnstraße kann wie gewohnt befahren werden, die Ausfahrt auf die Grenzhöfer Straße in Richtung Heinrich-Schwegler-Straße/Konrad-Adenauer-Ring ist weiterhin gewährt.

Bitte beachten Sie auch, dass der Parkplatz Grenzhöfer Straße im oben genannten Zeitraum nicht genutzt werden kann und daher vollständig entparkt werden muss. Fahrzeuge, die bis zum 28.06.13, 07:00 Uhr, widerrechtlich auf dem Parkplatz geparkt sind, müssen kostenpflichtig entfernt werden.

Bitte nutzen Sie in dieser Zeit den Parkplatz Hauptstraße 82 (Nähe

Feuerwehr) oder kostenfrei die Parkgarage der Rudolf-Wild-Halle. Weiter weisen wir darauf hin, dass der Eppelheimer City Bus umgeleitet und die Haltestelle Grenzhöfer Straße in die Hauptstraße verlegt wird.

Für eventuelle Ruhestörungen bitten wir vielmals um Verständnis und Rücksichtnahme.

Wir würden uns freuen, Sie bei diesem Fest begrüßen zu dürfen!

Veranstaltungen der Stadt

Dammarie- lès - Lys Platz

Zur feierlichen Einweihung des
Dammarie-les-Lys Platzes
am 29. Juni um 10.00 Uhr
ist die Bevölkerung herzlich zu einem
Sektempfang eingeladen

Diner en blanc - Weiße Tafel: Ein Stück französische Tradition in Eppelheim

In den Fernsennachrichten wurde davon berichtet: Erst letzte Woche fand vor dem Pariser Louvre ein festliches "Diner en blanc" statt. Diese seit 20 Jahren währende Pariser Tradition wird anlässlich der Feierlichkeiten um das 50jährige Jubiläum der Unterzeichnung der Elysee Verträge, vor allem aber anlässlich des 15. jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Dammarie-les-Lys nun auch in Eppelheim gefeiert!



Seinen Ursprung hatte das Diner en blanc 1988, als ein gewisser Francois Pasquier seine überfüllte private Gartenparty spontan in einen nahegelegenen öffentlichen Park verlegt haben soll. Die Idee fand solch einen großen Zuspruch, dass man sich daraufhin jedes Jahr an einem öffentlichen aber bis zuletzt geheim gehaltenen und polizeilich nicht angemeldeten Ort in Paris traf. Jeder konnte daran teilnehmen, verpflichtend war lediglich, von Kopf bis Fuß weiß gekleidet zu sein.

In der Anfangszeit als Fest für die Oberschicht verpönt, hat es sich immer mehr ausgebreitet und findet nun auch Deutschland immer mehr Resonanz. In Berlin versammelten sich letztes Jahr bis an die 2000 Menschen vor dem Gendarmenmarkt, um gemeinsam zu dinieren.

Und auch in Eppelheim heißt es am 29. Juni schließlich: Kommen Sie ganz in weiß!

Nach der feierlichen Einweihung des Dammarie-les-Lys Platzes morgens um 10.00 Uhr, bei welcher die Bevölkerung herzlich zu einem Sektempfang eingeladen ist, wird entlang der Grenzhöfer Straße eine weiße Tafel aufgebaut. **Kommen Sie ab 17 Uhr ganz in Weiß und feiern Sie mit uns ein schönes Französisch-Deutsches Freundschaftsfest!**

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 24. Juni bis 30. Juni 2013

Montag, 24. Juni

08:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Gottfried Ehrenberg
Dambachwerke GmbH, Gaggenau, Abfahrt: 8:48 Uhr
11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger
Kunstwerke des Abendlandes und weltweit
Anna Selbdritt - Ein bedeutendes Sakralthema, Diavortrag
13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder
Schweiz: Hohe Berge - große Gletscher - berühmte Kirchen
Einführung und Vorbesprechung zur Reise
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Rudolf Hauber
Unterwegs im historischen Tibet - Einblicke in Klosterleben und Nomadentum, Vortrag

Dienstag, 25. Juni

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp,
Frank Tischer, Aktuelle Politik
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Klaus Unger
Die BRD von den Ostverträgen bis zur Wiedervereinigung 1973 - 1990

Mittwoch, 26. Juni

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Oskar Harbich
Il Giardino di Daniel Spoerri in der Toskana, Vortrag mit Bildpräsentation
12:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Ingrid Lohmann
Lyrik-Lesekreis
14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Verena Madtstedt
Zeitgenössische Literatur
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Pfarrer Werner Keller
Elly Heuss-Knapp, Gattin des ersten deutschen Bundespräsidenten, Vortrag mit Bildpräsentationen
15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching
Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

Donnerstag, 27. Juni

08:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas
Von Hirschhorn nach Heiligkreuzsteinach
14:00 Uhr Käthe Kollwitz Schule,
Computertreff, Frau Lippolt, Frau Ray
14:30 Uhr Kamera, HD-Brückenstraße 26, N.N.
to Rome with Love, Film

Freitag, 28. Juni

08:30 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Werner Kolb
Alzey
11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch
Deutschland, der Osten - Vortrag und Filmvorführung
13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Konrad Kreuter
Jagst und Kocher, Vorbesprechung zur Reise

Sonntag, 30. Juni

Hbf-HD Informationspavillon, Josefine Mönken
Flusskreuzfahrt St. Petersburg - Moskau
15:00 Uhr Seebühne, Mannheim, Ernie Beck
Geplante Modenschauen - Modenschau.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aelttere.de

Die junge Seite

Förderverein Jugendhaus e.V.



Eidechsen...

Neben den üblichen Aktivitäten haben wir diese Woche mal wieder bei den Eidechsen-Steinen am Südrand vorbeigeschaut und mehrere Exemplare gesehen. Durch das immer bessere Wetter nehmen wir an, dass wir in den folgenden Wochen noch weitere sehen. Daneben haben wir bei der ersten Fahrt zur Insel ein Entennest gesehen und daher die Begehung der Insel jetzt erst mal gesperrt. Außerdem mussten wir feststellen, dass der Steg die ein oder andere Lücke aufweist, weil das Holz langsam morsch geworden ist. Daher stehen auch hier demnächst Reparaturarbeiten an...

Das nächste Treffen ist

am Mittwoch, den 26. Juni 2013 von 16.00-17.30 Uhr

im Eppeler Wald beim Kurpfalzhof

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abbladestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkhöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus)

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642. Oder auch anmailen:

Waldprojekt.eppelheim@gmx.de

Wir freuen uns schon, möglichst viele bekannte und neue Kinder im Wald zu sehen.

Bis bald, Peter und Holger

Postillion e.V.



Auf den nächsten Seiten finden Sie das Ferienprogramm, das auch von vielen Eppelheimer Vereinen mitgestaltet wird.

Bei einigen Veranstaltungen ist ein Unkostenbeitrag zu entrichten. Zusätzlich wird pro Kind **1,00 Euro** für eine Pflichtunfallversicherung erhoben. Die Gesamtkosten sind bei der Ferienpassabholung zu bezahlen (**Geld bitte passend mitbringen**).

Bei Vorlage eines Landesfamilienpasses bei der Abgabe der Anmeldung wird für das erste Kind 100 % der Kosten u. 50 % für jedes weitere erhoben.

Bei sozialschwachen Familien wird bei Vorlage eines Bescheids bei der Abgabe der Anmeldung für das erste Kind 50 % der Kosten erhoben, alle weiteren Kinder nehmen kostenlos teil.

Eppelheimer Ferienprogramm 2013

TP: Treffpunkt
Mzb: Mitzubringen
V: Veranstalter



01: Do. 25.07. Tennis und Spiele

5- 10 Jahre
10.00 - 14.00 Uhr
TP: Tennisplatz Peter-Böhm-Str. 50
Mzb: Sportkleidung, Sportschuhe, Trinken
V: Eppelheimer TC e.V

02: Do. 25.07. Tanzworkshop

7- 14 Jahre
13.00 - 16.00 Uhr
TP: Hausmeisterwohnung/ Rhein-Neckar-Halle
Mzb: Turnschlappchen, sportliche Kleidung
V: ECC Eppelheim

03: Fr. 26.07. Schwimmen (für sichere Schwimmer)

6- 12 Jahre
08.30 – 13.00 Uhr
TP: Gisela-Mierke-Bad Eppelheim, J-v-Liebig-Str.7
Mzb: Schwimmzeug Duschzeug, Handtuch
V: SG Poseidon Eppelheim

04: Fr. 26.07. Sport, Spiel und Spaß rund um den TV E Sportplatz

6- 8 Jahre
10:00- 14. 00 Uhr
TP: TV E Sportplatz Kirchheimer Str.
Mzb: Sportkleidung und Getränk
V: Turnverein Eppelheim

05: Mo. 29.07.07. Classic- Kegel- Turnier und Star- Wars- Kegeln

9- 14 Jahre
12.30 - 14.30 Uhr
TP: Classic Arena Eppelheim , Justus von Liebig- Str. 7,
Kosten: 1,50 €
Mzb: Hallensportschuhe, kurze Hosen oder Sprinterhosen,
Wechselshirt und gute Laune
V: Kegelerverein Eppelheim 1962 e.V.

06: Di. 30.07. Uromas Küche mit dem Museum im Koffer e.V. Nürnberg

Mit Küchenbüffet, Tisch; Töpfen, Pfannen, Emailgeschir und vielem mehr entsteht im Nu eine Küche aus Urgroßmutterns Zeiten.

Wenn das Feuer im alten Herd geschürt ist, wird Suppe gekocht und im Kaffeeröster Malzkaffee vorbereitet. Die Arbeit mit der Buttermaschine zeigt die mühsame Herstellung eines bei uns alltäglichen Lebensmittels. Das gemeinsame Essen und das unvermeidliche Abwaschen ohne Spülmaschine runden das Gruppenerlebnis ab.

Ab 6 Jahre
12.00 - 15.00 Uhr
TP: Stadtbibliothek Eppelheim
Kosten: 5 €

Mzb: Sonnenschutz und Kleidung die auch dreckig werden darf, sowie feste Schuhe, da die Veranstaltung evtl. im Freien stattfindet.

V: Stadtbibliothek Eppelheim

07: Di. 30.07. Reise in die Steinzeit mit dem Museum im Koffer e.V. Nürnberg

Ausgangspunkt unserer Entdeckungsreise sind eine Reihe von vor- und frühgeschichtlichen Repliken. Diese können den verschiedenen Epochen und Entwicklungsstufen des Menschen zugeordnet werden. Mit Hilfe einer Zeitleiste entsteht eine Vorstellung von den Zeiträumen der Evolution der Menschheit. Verschiedene Gegenstände und Werkzeuge werden untersucht und ausprobiert. Dabei

können die Kinder jungsteinzeitlichen Hirsebrei sowie Fladenbrot zubereiten, Feuersteine bearbeiten und Schmuck herstellen.

Ab 8 Jahre
15.00- 17.30 Uhr
TP: Stadtbibliothek Eppelheim
Kosten: 5 €

Mzb: Sonnenschutz und Kleidung die auch dreckig werfen darf, sowie feste Schuhe, da die Veranstaltung evtl. im Freien stattfindet.

V: Stadtbibliothek Eppelheim

08: Mi. 31.07. Sparkassen Olympiade

6- 12 Jahre
14.00- 16.00 Uhr
TP: Sparkasse Eppelheim, Hauptstraße
V: Sparkasse Heidelberg- Filiale Eppelheim

09: Do. 01.08. Basketball Workshop mit verschiedenen Stationen

6- 12 Jahre
10.00 - 15.00 Uhr
TP: Gummiplätze hinter der bei Ernst-Knoll-Halle
Mzb: Sportkleidung /Turnschuhe/Sonnenschutz/Regenschutz oder Jacke/ schwarzes und weißes T-Shirt.
V: DJK Eppelheim Abtl. Basketball

10: Do. 01.08. – 02.08. Boshis selbstgemacht

Grund- Häkelkenntnisse sind für diese Aktion erforderlich.

10- 14 Jahre
14.00 - 18.00 Uhr
Kosten: 100 gr. Wolle Stärke 8 und eine Häkelnadel Nummer 8 sind unbedingt mitzubringen.
TP: Jugendhaus Eppelheim
V: Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Postillion e.V.

11: Sa. 03.08. Alles rund ums Pferd

6- 12 Jahre
14.00 – 18.00 Uhr
TP: Erich-Veith-Straße , RVE
Mzb: Wichtig „feste Schuhe“ und unempfindliche Kleidung
V: Reiterverein Eppelheim

12: Mo. 05.08. Unterwasser Rugby

Einführung in die Grundlagen des Schnorcheltauchens und des Unterwasser Rugbys.

10- 16 Jahre
08.00- 13.00 Uhr
TP: Hallenbad Eppelheim, Justus von Liebig- Str.
Mzb: Badehose, Badeanzug (Kein Bikini) und wer seine eigene ABC Ausrüstung besitzt kann diese natürlich gerne mitbringen.
V: Tauchclub Octopus e.V.

13: Mo. 05.08. Spielmobil I

6- 8 Jahre
09.00- 16.00 Uhr
TP: Jugendhaus "Altes Wasserwerk"
Kosten für Verpflegung: 3 €
V: AWO Ortsverein Eppelheim

14: Do. 6.8. Großes Sommerbasteln mit Alltagsgegenständen

Wir basteln in der Stadtbibliothek aus Alltagsgegenständen wie z.B.: PET- Flaschen, Joghurtbecher einen Wetterhahn oder kleine Spiele für zwischendurch.

Ab 6 Jahre
14.00 - 17.30 Uhr
TP: Stadtbibliothek Eppelheim
V: Stadtbibliothek Eppelheim



15: Mi. 07.08. Hip Hop Dance Schnupperkurs für Mädchen I

11- 16 Jahre
11.00 - 15.00 Uhr
TP: Jugendhaus „Altes Wasserwerk“
Mzb: Sportklamotten, Isomatte, Handtuch, Getränk
V: Jugendhaus Altes Wasserwerk, Postillion e.V.

16: Do 08.08. Hip Hop Dance Schnupperkurs für Mädchen II

11- 16 Jahre
11.00- 15.00 Uhr
TP: Jugendhaus „Altes Wasserwerk“
Mzb: Sportklamotten, Isomatte, Handtuch, Getränk
V: Jugendhaus Altes Wasserwerk, Postillion e.V.

17: Di. 08.08. Spiel und Spaß in der Kleingartenanlage

6- 10 Jahre
15.00- 18.00 Uhr
TP: Kleingartenanlage
V: Verein der Gartenfreunde Eppelheim

**18: Mo. 12.- Fr. 16.08. Ortsranderholung der AWO Eppelheim**

12 – 14 Jahre
Mo- Do 09.00 - 16.30 Uhr
Fr: 09.00 - 14.00 Uhr
Kosten: 50 € (Verpflegung der AWO Eppelheim)
TP: Jugendhaus "Altes Wasserwerk"
Mzb: Je nach Aktivitäten; Fahrrad mit Fahrradhelm/
Badezeug etc. Wird noch bekannt gegeben.
V: AWO Ortsverein Eppelheim

19: Di 13.08. Waldexkursion

Keine Alterseingrenzung
10.00- 13.00 Uhr
TP: TVE Sportplatz Kirchheimserstr.100
Mzb: Wetterfeste Kleidung, Trinken, Vesper, Fernglas; Din A4
Heft Blanko
V: Turnverein Eppelheim Abt. Turnen

20: Mi. 14.08. Tischtennis Turnier

10- 15 Jahre
10.00 - 14.00 Uhr
TP: Rudolf-Wild-Halle
Mzb: Sportbekleidung, Turnschuhe, Tischtennisschläger
(falls vorhanden)
V: ASV 1888 Eppelheim e.V. Abt. Tischtennis

21: Do. 15.08. ASV Kindertanz

7 - 12 Jahre
10.00 - 14.00 Uhr
TP: Rudolf-Wild-Halle
Mzb: saubere Sportschuhe und Sportbekleidung
V: ASV Eppelheim Abt. Turnen und Leichtathletik

22: Mo. 19.08. Tagesfahrt in den Europapark

Ab 12 Jahre (Sprechen sie uns bei jüngeren
Geschwisterkindern an).
06.45- etwa 20.00 Uhr
TP: Parkplatz hinter der Rhein Neckar Halle
Mzb: Regenschutz/ Trinken und Verpflegung für den Tag
V: Jugendhaus Altes Wasserwerk, Postillion e.V.

23: Di. 20.- Do. 22.08. Hörspiel selbst gestalten

10- 13 Jahre
Kinder müssen alle Tage anwesend sein
Immer von 14.00- 18.00 Uhr
TP: Jugendhaus „ Altes Wasserwerk“
Mzb: Vesper und Getränk
V: Jugendhaus Altes Wasserwerk, Postillion e.V.

24: Mo. 26.08. Selbstverteidigung ohne Schlagen und Treten

8- 14 Jahre
10.00- 14.00 Uhr
TP: Caprisonne Halle/ Judoraum
Mzb: Sportkleidung und ein Getränk
V: Jugendhaus Altes Wasserwerk, Postillion e.V. und ASV
Eppelheim Abtl. Judo

25: Mo. 26.- Di. 27.08. Vollwertkochen

10- 13 Jahre
Immer von 11.00- 15.00 Uhr
TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk
Kosten: 4 Euro
Mzb: Schürze
V: Jugendhaus Altes Wasserwerk, Postillion e.V.

26: Fr. 30.08. Grundzüge des Fußballspielens mit kleinem Abschlussturnier

8- 14 Jahre
10.00-15.00 Uhr
TP: Rhein-Neckar-Halle
Mzb: Hallensportschuhe oder Sportschuhe
mit heller Sohle, Sportkleidung
V: ASV Eppelheim Abtl. Fußball

**27: Mo. 02.09. Spielmobil II**

9- 11 Jahre
09.00- 16.00 Uhr
TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk
Kosten: 3€
V: AWO Ortsverein Eppelheim

28: Di. 03.09. Regenmacher selber basteln

8- 13 Jahre
11.00-16.00 Uhr
TP: Jugendhaus Altes Wasserwerk
Kosten: 3 €
Kleidung, die dreckig werden darf und ein Vesper und
Trinken.
V: Jugendhaus Altes Wasserwerk, Postillion e.V.

29: Mi. 04.09. Besuch des Jump- Inn

8- 11 Jahre
10.00- 12.00 Uhr
TP: Jump- Inn, Harbigweg 1, 69124 Heidelberg
V: Volksbank Kurpfalz H und G Bank eG

30: Do. 05.09 Schlittschuhlaufschule

6- 12 Jahre
12.00- 13.45 Uhr
TP: Eishalle Eppelheim
Mzb: Handschuhe/ warme Kleidung/ Fahrradhelm/ evtl.
falls vorhanden eigene Schlittschuhe
V: EC Eisbären Eppelheim

31: Fr. 06.09. Schnuppereishockey

6- 12 Jahre
12.00- 13.45 Uhr
TP: Eishalle Eppelheim
Mzb: Handschuhe/ warme Kleidung/ Fahrradhelm/ evtl.
falls vorhanden eigene Schlittschuhe
V: EC Eisbären Eppelheim

32: Fr. 06.09. Einführung in die Judoelemente

6- 9 Jahre
10.00 - 14.30 Uhr
TP: DJK Sportplatz/Judohalle
Mzb: Sportkleidung /Getränk
Kosten: 2 €
V: DJK Eppelheim Abtl.Judo



33: Sa. 07.09. Einen Tag bei der Feuerwehr
6- 17 Jahre
09.00- 14.00
TP: Feuerwehrgerätehaus
V: Freiwillige Feuerwehr Eppelheim

34: Sa. 07.09. Grundlagen des Schießsports
ab 10- 18 Jahre
09.30 - 12.30 Uhr
TP: Schützenvereinigung Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 135
V: SVgg Eppelheim

Anmeldung 2013

Name + Geburtsdatum

Anschrift

Telefon + ggf. E-Mailadresse

möchte an folgenden Veranstaltungen teilnehmen:
Max. 7 Veranstaltungen (bitte Nr. eintragen)

Max. 4 Ersatzveranstaltungen

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Landesfamilienpass

möchte zusammen mit

die Veranstaltungen besuchen

Der ausgefüllte Meldeabschnitt muss bis spätestens **03.07.2013** im Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzinger Str. 31 abgegeben oder per E-Mail ferienbetreuung.eppelheim@postillion.org zugesandt werden.

Die Bestätigungen können ausschließlich an folgenden Tagen im Jugendhaus „Altes Wasserwerk“ abgeholt werden:

Montag	08.07.: 18.00- 19.45 Uhr
Mittwoch	10.07.: 10.00- 12.00 Uhr
Montag	15.07.: 18.00- 19.45 Uhr
Mittwoch	17.07.: 12.30- 14.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten und nach dem 18. Juli 2013 ist keine Abholung und oder Änderung möglich.

Alle Kinder sind herzlich willkommen!

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	22.06.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		18.00	Hl. Messe
So.	23.06.	12.00	Taufe des Kindes Felix Holz (Josephskirche)
Di.	25.06.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	26.06.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

So.	23.06.	11.00	Hl. Messe
Mo.	24.06.	19.00	Hl. Messe zum Hochfest Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Wieblingen

So.	23.06.	09.30	Hl. Messe
-----	--------	-------	-----------

Treffpunkte

Di.	25.06.	14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do.	27.06.	20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

kfd – Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft lädt recht herzlich ein am **Montag, den 24. Juni, um 18.00 Uhr** ins Gemeindehaus St. Franziskus. Frau Margret Wiegand führt uns in **meditative Tänze** ein.

Wallfahrt nach Walldürn am Mittwoch, 26.06.2013

Pfarrer Johannes Brandt feiert mit uns in der Wallfahrtsbasilika um 14.30 Uhr eine Hl. Messe.

Nach dem Gottesdienst fahren wir weiter zum Kloster Engelberg und kehren dort zum Essen ein.

Abfahrt um 11.00 Uhr am Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim und ca. um 11.10 Uhr an der St. Marien-Kirche im Pfaffengrund. Ankunft ca. 21.00 Uhr.

Es können keine Anmeldungen mehr entgegen genommen werden, da der Bus voll ist!

Vorschau:

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum **Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 30. Juni 2013, um 10.00 Uhr** im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus, Blumenstr. 33.

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

„Sonntag im Franziskushof“

Am **Sonntag, den 30.06.13**, laden wir sehr herzlich ein zum „Sonntag im Franziskushof“. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frühschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch. Die Böhmerwäldler kochen für uns und servieren ein leckeres Essen ab 12.00 Uhr.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Evangelische Kirche

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56,
E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Fr	21.06.	16.00	Picco- Paulis –Gruppe für Grundschüler „Obstparty“
		18.45	Kirchenchor
		19.30	„Stiller Abend“
		20.15	Singkreis
Sa	22.06.	14.00	Trauung, Kauffels Ron und Simone geb. Günther Pfrin. Dr. Sibylle Rolf
		14-19	Konfirmanden-Aktionstag „Abendmahl“
		18.00	Abendmahlsgottesdienst für Konfirmanden und deren Eltern
So	23.06.	10.00	Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfrin. Dr. Sibylle Rolf Team
		20.30	Meditation
Mo	24.06.	18.00	Werkkreis
		18.00	Johannis- Fest mit Feuer auf der Wiese hinter der Kirche
Di	25.06.	10-12	Krabbelgruppe
		19.30	Jugendteamer-Runde
			Vorbereitung Fest um die Kirche
Mi	26.06.	18.00	Frauenkreis: Günter Weigel spricht über „Königin Luise von Preußen“
		18.30	Neue Jugendgruppe - entfällt
		19.00	Jugend-Posaunenchorprobe
		20.00	Posaunenchor
Do	27.06.	14.00	Senioren-Treff heute: Modenschau
Fr	28.06.	16.00	Picco- Paulis –Gruppe für Grundschüler „Was blüht am schönsten?“
		18.45	Kirchenchor- entfällt heute
		20.15	Singkreis

Wochenspruch: Gal. 6,2

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

Verabschiedung von Pfarrerin Dr. Sibylle Rolf im Gottesdienst am 23. Juni 2013

Am kommenden Sonntag, 23. Juni 2013, wollen wir Pfarrerin Rolf im Gottesdienst um 10.00 Uhr verabschieden. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit bei einem Kirchkaffee persönlich einige Worte mit Pfarrerin Rolf zu wechseln.

Wir danken Pfarrerin Dr. Sibylle Rolf für ihr Engagement in unserer Kirchengemeinde. Sie hat mit ihrer offenen und freundlichen Art schnell Zugang zu vielen Menschen bekommen. Bei Beerdigungen auf dem Friedhof und bei ihren Gottesdiensten in der Pauluskirche konnte sie Menschen mit der frohen Botschaft von Gottes Zuwendung ansprechen. Ihre Predigten waren sehr oft beeindruckend und konnten im Leben der Gottesdienstbesucher nachklingen. Mit dem Glaubenskurs, den sie mit einem Team von Ehrenamtlichen in den Monaten Mai und Juni in unserer Kirchengemeinde durchgeführt hat, hat sie wesentliche Impulse gesetzt.

Wir wünschen Pfarrerin Rolf Gottes Segen für ihr weiteres Wirken und beglückwünschen schon einmal die Kirchengemeinde, in der sie in Zukunft wirken wird.

Johannis-Fest mit Feuer

Am Mo., 24. Juni 13, dem Gedenktag des „Johannes des Täufers“, findet in diesem Jahr in der Evang. Kirchengemeinde wieder einmal das „Johannis-Fest“ auf der Wiese hinter der Evang. Kirche statt. Beginn ist um 18 Uhr. Zum Gedenktag des Täufers Johannes gibt es schon seit jeher viele Bräuche und Rituale. In der Kirchengemeinde wird das Fest aufgegriffen, um an christliche Überlieferungen anzuknüpfen und an den „Vorläufer“ Jesu zu erinnern. Familien, Konfirmanden und einzelne Interessierte jeden Alters erwartet ein gemütliches Fest unter freiem Himmel, Spiele, Lieder,

Erzählungen von Johannes dem Täufer, vielleicht ein Tanz und dann freilich ein großes Feuer, das gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen aufgebaut und entzündet wird. An diesem Abend werden mitgebrachte Köstlichkeiten an einem kleinen Buffet geteilt, zu dem jede Familie bzw. jeder Gast etwas beisteuern sollte. Getränke werden besorgt.

Informationsabend zur Kirchenwahl für interessierte Kandidatinnen und Kandidaten am 3. Juli 2013 in Eppelheim

Am 1. Advent 2013 werden in unserer Kirchengemeinde die neuen Kirchenältesten gewählt. Die Vorbereitungen zur Wahl sind bereits in vollem Gange. Die Wahl steht und fällt jedoch mit den Menschen, die sich für das Ältestenamts zur Wahl stellen. Was steckt eigentlich hinter diesem besonderen Ehrenamt?

Verantwortung übernehmen und mitgestalten hat insbesondere in den Kirchen der Reformation einen besonderen Stellenwert. Die Kirchenältesten bilden mit dem Gemeindepfarrer, der Gemeindepfarrerin und der Gemeinmediakonin den Ältestenkreis.

Haben Sie Interesse, sich im Ältestenkreis zu engagieren? Nehmen Sie Kontakt auf mit Ihrem Gemeindepfarrer/Ihrer Gemeindepfarrerin oder einer/einem amtierenden Kirchenältesten Ihres Vertrauens. Kommen Sie zu den Informationsabenden des Kirchenbezirkes. Ein Informationsabend findet in Eppelheim am Mittwoch, 3. Juli 2013 um 19.00 Uhr statt. Außerdem besteht in St. Leon-Rot am 2. Juli 2013 ebenfalls um 19.00 Uhr die Möglichkeit sich zu informieren, Dekanin Annemarie Steinebrunner, Schuldekanin Christine Wolf, Öffentlichkeitsreferentin Elke Piechatzek und erfahrene Kirchenälteste informieren Sie über das Ältestenamts und stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich bis 25. Juni 2013 im Evangelischen Dekanat Südliche Kurpfalz (Tel.: 06222-1050) oder im Evangelischen Pfarramt Eppelheim (Tel.: 06221/760027) an.

Keine Jugendgruppe

Die vor kurzem begonnene Jugendgruppe kann aus organisatorischen und zeitlichen Gründen leider nicht fortgeführt werden. Die ausgegebenen Programm-Flyer sind deshalb nicht mehr gültig.

Krabbel-Gottesdienst diesmal samstags

Endlich können einmal die kompletten Familien zum Krabbel-Gottesdienst kommen! Ende Juni findet dieser nämlich einmal nicht wie üblich donnerstags statt, sondern am Samstag Vormittag. Die Evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt laden dazu am Sa., 29. Juni um 10 Uhr ein; Beginn ist im Evangelischen Gemeindehaus in Plankstadt; ein zweiter Teil des Krabbelgottesdienstes, in dem auch eine Taufe stattfindet, wird in der Kirche gefeiert. 0-3-jährige Kinder und ihre Begleitpersonen sind eingeladen, erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Das Thema heißt: „Wie die Blumen auf dem Feld.“ Der Gottesdienst wird gemeinsam vorbereitet und gestaltet vom Krabbel-Gottesdienst-Team und von Erzieherinnen aus der Krippengruppe der Ev. Kindertagesstätte in Plankstadt. Für die Krippen-Kinder und ihre Familien wird er den Auftakt zu deren „Familientag“ darstellen. Der Krabbel-Gottesdienst dauert ca. 45 Minuten.

Großes „Fest um die Kirche“

Für das „bazar-freie“ Jahr 2013 plant die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim auch diesmal wieder ein „Fest um die Kirche“. Dieses findet am So., 7. Juli nachmittags statt; es wird getragen und durchgeführt von zahlreichen Gruppierungen der Gemeinde, die auf unterschiedlichste Weise zum Gelingen beitragen.

Den Auftakt bildet um 14 Uhr ein „Familiengottesdienst“ in der Pauluskirche, bei dem der Evangelische Posaunenchor die musikalische Gestaltung übernimmt.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird eingeladen zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, sowie später zu Gebrühtem, zu Salat vom Buffet und Getränken aller Art. Auf der Live-Bühne wird musikalisch für jeden Geschmack etwas geboten; beteiligt sind Jugend-Bläser-Gruppen sowie die Eppelheimer „Besenfreunde“.

Über den Nachmittag werden sowohl Arbeiten des Werkkreises als auch Produkte aus fairem Handel beim „Eine-Welt-Stand“ zum Verkauf angeboten. Ein Flohmarkt bereichert das Programm. Für die Kinder gibt es einen „Spielparcours“ sowie offene Spiel-Angebote. Groß und Klein sind zudem eingeladen, einen „Rollstuhl-Parcours“ zu durchfahren. Ende des Festes wird gegen 20 Uhr sein. Herzliche Einladung zum Mitfeiern!

Die Kirchengemeinde freut sich über Kuchen- und Salatspenden.

Spülmaschine gesucht

Nicht mehr lange – dann wird der offene Jugendtreff „Teestube“ wieder eröffnet werden! Zurzeit sind Jugendmitarbeiter dabei, in den neuen Räumlichkeiten im Untergeschoss des Kindergartens „Sonnenblume“ in der Daimlerstraße ihrer Teestube „den letzten Schliff“ zu geben. Damit nicht nur der Raum, sondern auch das Geschirr, das dort benutzt werden soll, glänzen kann, wird eine Haushalts-Spülmaschine gesucht. Sie darf gerne gebraucht sein, muss aber voll funktionstüchtig sein. Spender mögen sich bitte melden bei Daniel Horsch, Tel. 72 80 494.

Einladung zum Frauenkreis-Ausflug am 10.07.2013

Auch dieses Jahr macht der Frauenkreis einen Jahresausflug, und zwar am 10. Juli 2013. Abfahrt ist um 9 Uhr am Feuerwehrhaus. Die Fahrt geht nach Cochem an der Mosel und beinhaltet eine Schiffsfahrt. Gegen 21 Uhr werden wir wieder in Eppelheim sein. Die Fahrt kostet 22 Euro. Interessierte melden sich bitte bei Frau Reisenauer Tel. 06221-3927720

Goldene Hochzeiten

Wenn Sie ein Ehejubiläum wie Goldene oder Diamantene Hochzeit begehen und aus diesem Anlass den Besuch des Pfarrers oder einen Dankgottesdienst feiern möchten, so bitten wir, dass Sie sich im Pfarramt melden. Die Daten, die wir vom Rathaus der Gemeinde Eppelheim erhalten, sind leider nicht vollständig. Daher sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Eine frühzeitige Meldung ist sehr hilfreich, da die Pauluskirche nicht zu jedem Zeitpunkt zur Verfügung steht. Umso früher Sie mit dem Pfarramt Kontakt aufnehmen, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir Ihr Ehejubiläum an Ihrem Wunschtermin in der Pauluskirche feiern können. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 760027. Die Öffnungszeiten des Pfarramts sind Montag, Dienstag und Freitag jeweils 10-12 Uhr und Montag und Donnerstag 16-18 Uhr.

Neuapostolische Kirche



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund
Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do	20.06.	20.00	Gottesdienst durch Bezirksevangelist Rainer Lang in Wieblingen, Sandwingert 103
So	23.06.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund, Im Buschgewann 30
Do	27.06.	20.00	Gottesdienst in Wieblingen
Sa	29.06.		Treffen Forum Mitte nach gesondertem Aushang
So	30.06.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund
		9.00	Kinderchor/Nachwuchsorchesterprobe in HD, Werderstr. 7
		9.45	Kinder-Gottesdienst in HD

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Schulen und Kinderbetreuung

Kommunaler Kindergarten



... und plötzlich brennt es!

Fast zumindest. Letzte Woche am Dienstag hatten wir einen aufregenden Tag in unserem Kindergarten. Viele von uns saßen gerade beim Frühstück und die anderen haben in ihren Gruppen gespielt oder gebastelt. Plötzlich piepst es ganz laut in allen Zimmern. Ein paar von uns Kindern haben das Piepsen erkannt: es waren die Rauchmelder! Die Erzieherinnen haben uns gesagt, wir müssen alle schnell aus dem Haus heraus und in den Garten gehen. Also haben wir uns immer zu zweit an der Hand bei den Türen aufgestellt und sind zu unserer Holzhütte in den Garten gelaufen. Wir

müssen uns dort alle treffen, damit die Erzieherinnen wissen ob auch wirklich alle mitgekommen sind.

Gleich nachdem wir aus dem Haus waren, haben wir auch schon zwei Feuerwehrleute im Garten entdeckt. Die haben aber gar kein Feuer gelöscht, sondern genau beobachtet wie wir aus dem Haus in den Garten gehen. Es war also eine Übung! Die machen wir einmal im Jahr damit wir wissen, was man machen muss wenn es brennt.

An der Holzhütte (die der eine Feuerwehrmann „Sammelpunkt“ nennt) hat er uns erklärt, wie man sich verhält wenn es brennt. Man muss immer sofort aus dem Haus gehen und dann die Feuerwehr rufen. Überhaupt ist es prima wenn man Rauchmelder auch zu Hause hat; die wecken dann alle auf wenn es brennt. Der andere Feuerwehrmann hat solange alle Rauchmelder im Kindergarten kontrolliert und das laute Piepsen wieder ausgemacht (und geschaut, ob es nicht wirklich brennt). Dann haben wir ein großes Lob von der Feuerwehr bekommen; unsere Erzieherinnen natürlich auch.

Ganz schnell war die Übung auch schon wieder vorbei und es ging zurück zum Frühstück oder in die Gruppen. Vielleicht sollten wir zu Hause mit unseren Eltern auch mal so eine Feuerwehrübung machen, damit wir wissen was wir machen wenn es brennt.

Eure Mini's, Midi's und Maxi's



Kath. Kindergarten St. Luitgard

ES IST SOWEIT!

Das alte Kindergartengebäude weicht dem Neuen.

Um allen Interessierten eine letzte Gelegenheit zu bieten, sich von den alten Räumlichkeiten zu verabschieden, möchten wir Sie zu einem Glas Sekt und einem netten Plausch einladen.

Treffpunkt: KIGA St. Luitgard

Termin: 04.07. um 16:30 Uhr

Bei Interesse bitten wir um kurze tel. Rückmeldung bei Frau Wittmann (762779).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Kindergartenteam und der Elternbeirat

Die Vorschulkinder von St. Luitgard im Wald unterwegs

Wie in jedem Jahr gingen die Vorschulkinder des Kindergarten St. Luitgard gemeinsam mit dem Förster Herr Kolb auf Entdeckungstour in den Oftersheimer Wald.

Die Kinder fuhren gemeinsam mit den Erziehern und einigen Eltern zum Wildgehege. Am Rande des Waldes befindet sich ein schöner Waldspielplatz, auf dem wir uns erst einmal mit dem mitgebrachten Frühstück gestärkt haben. Danach durften sich die Kinder noch austoben, um anschließend den kurzen Weg zum Pavillon zwischen dem Wildschwein- und Rotwildgehege in Angriff zu nehmen. Dort angekommen warteten wir kurz auf das Eintreffen des Försters, der uns dann zuerst einiges über die Wildschweine zu berichten hatte. Als Anschauungsmaterial hatte er Keilerzähne mitgebracht, die jedes Kind anschauen und erfühlen durfte.

Im Anschluss gingen wir auf die andere Seite zum Rotwildgehege,

wo wir beste Sicht auf mehrere Tiere hatten, unter anderem auch den großen Hirschen, der mit seinem Geweih sehr eindrucksvoll vor uns stand. Herr Kolb hatte auch ein Geweih zum Anfassen dabei. Dieses konnten die Kinder auf ihren Kopf halten, um zu sehen, wie schwer es sein kann. Zum Vergleich hatte er auch ein kleines Rehgeweih dabei.

Zum Abschluss hatten die Kinder im Wald Freispiel, in der sie auf Stämme klettern, um Bäume flitzen oder auch Naturmaterialien sammeln konnten.



Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Waldprojekt der Bärengruppe

Nach langer Planungs- und Vorbereitungszeit für alle, Eltern, Erzieher und Kinder konnte das Abendteuer „Wald“ beginnen.

Am 21. Mai 2013 um 8.15 Uhr holte der Bus uns das erste Mal ab und brachte uns in den Oftersheimer Wald. Bepackt mit Rucksäcken und Bollerwagen und ausgerüstet mit Matschkleidung und einem selbstgestalteten Wald T-Shirt folgten wir dem Weg an den Wildgehegen vorbei und schlugen uns durch das Dickicht. Eine moosbedeckte kleine Lichtung wurde für die nächsten acht Tage zu unserem grünen Gruppenraum. Wir fühlten uns sofort wohl und frühstückten an einem Waldsofa, das wir dort entdeckt hatten. Dies wurde zu einem festen Ritual. Jeden Tag begrüßten wir uns mit dem „Kinderwald-Kanon“ und vesperten anschließend. Dann ging es auf Entdeckungstour: Einige Kinder bauten in diesen acht Tagen fast ein ganzes Tipi-Dorf, von denen einige Tipis sehr gut ausgestattet waren mit Garten, Küche oder „Keller“. Wir entdeckten viele bekannte und unbekannte Tiere, sonderbare Pflanzen und geheimnisvoll aussehende Baumstämme. Mit Lupen gläsern wurden die Tiere genau betrachtet, durch Sachbücher benannt und Besonderheiten festgestellt. Zum Beispiel wurde eine schwarze Nacktschnecke gefunden oder ein grell oranger Pilz.



An manchen Tagen gab es gemeinsame Angebote, wie das „Eichhörnchenspiel“, das den Kindern besonders Spaß gemacht hat. An anderen Tagen wurden Aktivitäten für Einzelne oder Kleingruppen angeboten, wie Stöcke schnitzen oder das Fühlspiel „Wer war s“. Bei unseren täglichen Spaziergängen und Streifzügen durch das Unterholz entdeckten wir ein kleines Rehkitz im Wildgehege. Jeden Tag aßen wir um die Mittagszeit aus unserem Rucksäcken. Gemeinsam verabschiedeten wir den Wald mit einem Bewegungsspruch und liefen an den Waldrand. Dort wurden wir vom Bus gegen 13.30 abgeholt. Erschöpft aber voller Freude beratschlagten manche Kinder im Bus ihr Vorhaben für den nächsten Waldtag. An unserem letzten Waldtag ging es auf Schatzsuche bzw. brauchte ein Baumgnom unsere Hilfe. Wir schafften es die gestellten Aufgaben zu lösen und fanden schließlich den Schatz und retteten den Baumgnom. Alle freuten sich über den Schatz, ein Teelicht auf einer Baumscheibe mit Moos und Zapfen, was eine schöne Erinnerung an unser Waldprojekt ist. Obwohl das Wetter uns graue Wolken, Regen und Kälte bescherte waren die Waldtage für alle ein sehr schöne Zeit.



Wir genossen die Atmosphäre des Waldes, die Stille und Vielfalt. Keinem Kind wurde es langweilig, die Natur bot für jeden etwas. Sie hat uns gezeigt, dass Kinder im Grunde viel weniger brauchen, als wir oft glauben.

Die Waldtage waren ohne den finanziellen und zeitlichen Einsatz unserer Eltern nicht möglich. Wir sagen HERZLICHSTEN DANK für die Unterstützung und das Engagement. DANKE, besonders an Frau Stiefel, die mit uns die Waldwochen geplant und durchgeführt hat.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, lieber Wald!

Natur und Umwelt

KliBA



Energiespartipp:

Das EU-Label zur Kennzeichnung des Energieverbrauchs

Ein langes Wort mit großer Reichweite: das Energieverbraucherkennzeichnungsgesetz. Es schreibt bereits seit über 10 Jahren vor, dass energieverbrauchsrelevante Produkte mit einem EU-Label ausgezeichnet werden müssen. Dieses Label gibt Auskunft darüber, wie energieeffizient ein Gerät ist; u.a. müssen der Strom- und Wasserverbrauch angegeben werden, was den Vergleich der Geräte untereinander, auch ohne technisches Hintergrundwissen ermöglicht.

Seit März 2012 wurde das europaweit einheitliche Label auf weitere Produkte ausgedehnt. Hierzu gehören außer den bisherigen Haushaltsgeräten auch Konsumgüter wie Fernsehgeräte, Lampen und Leuchten, und neuerdings auch gewerbliche Produkte wie Heizungspumpen.

Jedes in Verkaufsräumen ausgestellte Gerät muss mit dem jeweiligen EU-Label ausgezeichnet sein. Auch Versand- oder Internethändler müssen sicher stellen, dass der Käufer das Energieetikett vor Vertragsabschluss einsehen kann. Ist das nicht der Fall, droht dem Händler ein Bußgeld.

Das EU-Label unterteilt die Geräte in Energie-Effizienzklassen von A+++ bis D bzw. G mit farbigen Pfeilen. Geräte der Klasse A mit grünem Pfeil sind sparsam, während Geräte mit roter Kennzeichnung sehr viel Energie verbrauchen.

Dennoch ist Aufmerksamkeit gefordert. In der oberen A-Klasse kann der Stromverbrauch verschiedener Geräte sehr unterschiedlich ausfallen. 2011 wurde die A-Klasse mit den Bezeichnungen A+ bis A+++ „nachgerüstet“. Den feinen Unterschied macht das Beispiel einer Waschmaschine der Energie-Effizienzklasse A mit einem Jahresstromverbrauch von 300 kWh deutlich:

Einsparung bei A+ 13%, bei A++ 24% und bei A+++ 32% im Jahr. Eine Übersicht über besonders sparsame Haushaltsgeräte finden Sie auch auf unserer homepage www.kliBA-heidelberg.de unter der Rubrik → [Energiesparen](#).

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Thomas Hennig ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, 2. OG, am Mittwoch, den 26. Juni, zwischen 16:30 und 18:30 Uhr. Telefon 06221 794603 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeilheim Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Eppelheimer Liste www.eppelheimerliste.de

Die Eppelheimer Liste

Lädt alle Mitglieder und Interessierte ein zu ihrer monatlichen Versammlung und diesmal auch zur Jahreshauptversammlung 2013 am **Mittwoch 26.6.2013, 19:00 Uhr**, Gasthaus ADLER (Nebenzimmer), Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 8

SPD www.spd-eppelheim.de



Die Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) stellt Antrag zur Inklusion in Schulen

Die Arbeitsgemeinschaft für Bildung Rhein-Neckar/Heidelberg/Mannheim wird auf dem kommenden SPD-Landesparteiabend beantragen, dass bis zum Jahr 2018 gesetzliche Voraussetzungen dafür zu schaffen sind, dass Kinder und Jugendliche mit Behinderung grundsätzlich einen Anspruch haben, eine Regelschule zu besuchen, so Renate Schmidt, stellvertretende Kreisvorsitzende der AfB. Wichtig ist es, die räumlichen Gegebenheiten in einer Weise umzugestalten, dass sie für Kinder und Jugendliche mit Behinderung barrierefrei zugänglich sind. Des Weiteren sind Extraräume zu errichten, wie beispielsweise Ruheräume und geeignete sanitäre Anlagen.

Ebenso muss entsprechend ausgebildetes Personal zur Verfügung gestellt werden, um einen durchgängigen inklusiven Unterricht zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang muss eine transparente Zuständigkeitsstruktur hinsichtlich der Kostenträger errichtet werden. Alle LehrerInnen müssen für die Anforderungen eines inklusiven Unterrichts entsprechend fortgebildet und qualifiziert werden.

2009 hat die Bundesrepublik Deutschland die UN-Behindertenrechtskonvention ratifiziert. Um das darin verbrieftete Recht auf Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in einen tatsächlichen Anspruch für Menschen mit Behinderung umzusetzen, ist die Festlegung auf ein konkretes Datum unumgänglich. Bis zum Jahr 2018 verbleibt den verantwortlichen Akteuren genügend Zeit, um in den näheren Umkreis des Wohnorts des Schülers/in mit Behinderung eine Schule in der Art auszustatten, dass ein inklusiver Unterricht möglich ist.

Für eine inklusive Gesellschaft ist der Zugang von Menschen mit Behinderung zu einer Regelschule ebenso Grundvoraussetzung, wie der barrierefreie Zugang zu öffentlichen Gebäuden.

Vor allem Kindergarten und Schule sind die Orte, an denen junge Menschen in Kontakt mit Gleichaltrigen auch mit Behinderung kommen können. Wenn Kinder mit und ohne Behinderung schon sehr frühzeitig in Kontakt treten können, findet hierdurch ein Gewöhnungsprozess statt, der Hemmschwellen zwischen Nichtbehinderten und Menschen mit Behinderung abbaut. Ein solcher Prozess wird im normalen gesellschaftlichen Zusammenleben sowie auch später im Berufsleben fortgesetzt.

Zentrale Aufgabe der verantwortlichen Institutionen ist es, durch angemessene Vorkehrungen und Maßnahmen den spezifischen Bedürfnissen von Menschen mit Behinderung Rechnung zu tragen. Mit unserem Antrag erhoffen wir uns, dass sich die Landes-SPD klar und deutlich zum Prozess zur Inklusion bekennt und konkret Schritte zur Umsetzung einleitet, so Renate Schmidt.

Vereine und Verbände

ASV/DJK Fußball



E 1 - Junioren

Ein Gegentreffer im falschen Zeitpunkt bedeutete das Vorrunden-Aus

Beim E-Junioren Turnier der SpVgg Fortuna Edingen am Samstag, 15.06.2013 erzielten unsere E 1 - Junioren folgende Ergebnisse:

ASV/DJK - FV Ladenburg	2 : 0
ASV/DJK - JFC Edingen-Neckarhausen	1 : 0
ASV/DJK - SC Pfingstberg	0 : 1
ASV/DJK - TSG Eintracht Plankstadt	0 : 0
ASV/DJK - SV Rohrhof	3 : 0

Im Auftaktspiel gegen den FV Ladenburg waren unsere Jungen die eindeutig bessere Mannschaft, aber im Auslassen zahlreicher klarer Torchancen hätte man „Bestnoten“ verteilen können. Amadou im Kasten von Eppelheim war so gut wie beschäftigungslos und dennoch ließ der alles erlösende Treffer durch Lennart zum 1:0 allzu lange auf sich warten. Danach schien der Ball gebrochen und erneut Lennart konnte die Ladenburger verladen und schob ganz souverän zum 2:0 Sieg ein.

JFC Edingen-Neckarhausen schien nach unserem „überlegen“ geführten Eröffnungsspiel doch gewarnt und leistete mächtig Widerstand. Zeiweise waren alle Spieler unseres Gegners in der eigenen Hälfte gebunden. In dieser Phase gelang Ebou der in diesem Spiel wichtige Führungstreffer, als er einen Ball von der rechten Seite volley in die Maschen zum 1:0 einschoss.

Im dritten Spiel war der spielstarke SC Pfingstberg (Mannheim) unser Gegner. Unsere Jungen mussten sich gegen einige gute Einzelspieler kräftig zur Wehr setzen. Da von unserem Team auch der körperliche Einsatz gefragt war, wurde das Spiel der beiden noch unbesiegt Gebliebenen zusehends spannender. Es zeichnete sich fast ein Remis schon ab, als Pfingstberg der 1:0 Sieg gelang. Dabei war zwar der Torschütze von Abwehrspielern umgeben, aber bei einer Reaktion zum Ball war der Gegner diesmal schneller und das Spiel blieb verloren.

Die vierte Partie gegen den SV Rohrhof begann furios: Der SV Rohrhof hatte „Anspiel“. Sofort schnappte sich Cem den Ball und spielte fast die gesamte Mannschaft einschließlich Torwart aus und markierte an diesem Tag den „am schnellsten“ erzielten Treffer zum 1:0. Rohrhof zeigte sich sichtlich schockiert und verblieb in der gesamten Partie wohl weiterhin in „Schockphase“. Unsere Jungen nutzten diese Überlegenheit ganz vorzüglich. Leon konnte sich dabei mit zwei sehenswerten Treffern in die Torliste eintragen. Dennoch blieb im entscheidenden Spiel unserer Mitkonkurrenten (Plankstadt gegen SC Pfingstberg), das 0:0 endete, das kleine Wunder aus und am Ende war nach der Vorrunde die Heimreise angesagt.

Es spielten:

Amadou Ceenay (TW), Maurice Hagemeister, Ebou Cennay (1), Luis Steiner, Nic Uebele, Leon Schlotthauer (2), Dominik Jakobowski, Simon Treiber, Cem Birdim (1) und Lennart Reif

Mosca-Junior-Cup 2013 in Eberbach

Im Auftaktspiel gegen den FC Zuzenhausen mussten unsere Jungs durch eine Unkonzentriertheit schnell das erste Gegentor hinnehmen. Dennoch versuchte unsere Mannschaft zumindest ein Unentschieden in dieser Begegnung zu erreichen. Viele unglückliche Torszenen führten aber leider dazu, dass wir uns am Ende mit 0:1 geschlagen geben mussten.

Die Pechsträhne wollte dann auch an diesem Tag nicht mehr abreißen, so dass wir uns im nächsten Spiel gegen den VfB Eberbach I mit 0:4 geschlagen geben mussten.

Das letzte Vorrundenspiel gegen die Mannschaft der SpVgg Neckargemünd endete für unsere Jungs mit einem unglücklichen 0:0, da auch hier einige Chancen herausgespielt werden konnten, aber es wollte einfach kein Treffer gelingen.

Mit langen Gesichtern und doch ziemlich demotiviert warteten wir auf das Ergebnis der Zwischenrundeinteilung und sahen den nächsten drei Spielen missmutig entgegen.

Als erstes spielten wir gegen die Mannschaft des TSV Strümpfelbrunn. Hier gelang uns schon früh der Führungstreffer durch

eine sehenswerte Aktion von Topas. Für den endgültigen Sieg sorgte dann Timo, der optimal durch die Zusammenarbeit unseres Sturms bedient wurde.

Der nächste Gegner hieß nun Zuzenhausen II. Leider wollte uns hier wieder kein Treffer gelingen und die eine oder andere Unkonzentriertheit brachte dann den 0:2 Endstand.

Das letzte Zwischenrundenspiel bestritten wir gegen die Jungs des SV Eberbach I. In dieser Partie sorgte Topas früh für den Führungstreffer, wir schafften es aber nicht, diese zu halten, so dass Eberbach zügig zum Ausgleich kam. Erst kurz vor Schluss gelang es Topas zum 2:1 Siegtreffer einzuschließen.

Nun standen wir im Spiel um Platz 9 der Mannschaft des SV Eberbach II gegenüber. Ein spannendes und packendes Spiel wartete auf die Zuschauer, mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Der erste Treffer konnte für unsere Jungs durch ein kurioses Eigentor der Gegner verbucht werden. Durch den Ausgleichstreffer von Eberbach wurde das Spiel besonders spannend und nochmals eng, aber Jan konnte zum endgültigen 2:1 einschließen und unsere Jungs durften sich letztendlich über einen 9. Platz freuen.

Mannschaftsaufstellung:

Ahmet Tabatci (Tor), Lukas Brix, Giulio d'Angelo, Mujtaba Hassan, Topas Kronmüller (3), Leonhard Mulaki, Jan Rothmund (1), Timo Rothmund (1), Sammy Rühle

D-Jugendturnier des FC Berwangen

Am Samstag, den 08.06.2013 machten wir uns auf zum Turnier nach Berwangen. Sechs Gruppenspiele und wirklich starke Gegner warteten an diesem Nachmittag auf uns.

Zum Auftakt sollten wir auf die Mannschaft des VfB Rauenberg II treffen, die leider nicht angetreten war. So wurde dieses Spiel mit einem 3:0 Sieg für unsere Jungs gewertet.

Als nächstes mussten wir gegen die Mannschaft vom FC Astoria Walldorf I ran. Trotz großer Bemühungen unserer Spieler mussten wir zwei Gegentore hinnehmen und uns am Ende auch mit einem 0:2 geschlagen geben.

Im dritten Vorrundenspiel wartete die Mannschaft vom SV Daisbach auf uns. In einem Spiel mit vielen Chancen auf beiden Seiten gingen die Jungs aus Daisbach mit 0:1 in Führung. Kurz vor Schluss gelang dann Jan nach einem optimalen Zuspiel von Giulio der erlösende Treffer zum Endstand von 1:1.

SV Gemmingen I hieß der nächste Gegner. Auch hier gerieten wir trotz vieler guter Angriffe und einer guten Abwehrarbeit mit 0:1 in Rückstand. Das wollten unsere Jungs nicht auf sich sitzen lassen und mobilisierten nochmals alle Kräfte, so dass Sammy am Ende der verdiente 1:1 Ausgleichstreffer gelang.

Leider kamen wir auch im nächsten Spiel über ein Unentschieden von 1:1 nicht hinaus; für das Tor in dieser Begegnung war Sammy zuständig.

Das letzte Zwischenrundenspiel bestritten wir gegen die Mannschaft aus Rohrbach. Viele gute Spielsätze und redliches Bemühen aller Spieler wurden an diesem Tag nicht belohnt und so mussten wir eine 2:0 Niederlage hinnehmen.

Ein Sieg, zwei Niederlagen und drei Unentschieden reichten an diesem Tag leider nicht aus, um weiterzukommen und in die Endrunde einzuziehen.

Mannschaftsaufstellung:

Marjan Heindel (Tor), Lukas Brix, Giulio d'Angelo, Mujtaba Hassan, Leonhard Mulaki, Jan Rothmund (1), Sammy Rühle (2), Paul Schwanke, Massimo Stockmann, Ahmet Tabatci,

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Kulturcafé

Herr 1. KHK a.D. Engelmann ist bereit, im nächsten Kulturcafé speziell noch einmal auf **Kriminalitätsgefahren im Urlaub** und das **Erkennen von Falschgeld** einzugehen.

Termin: 24.06.13, Rathauskeller, 15 Uhr

Vorschau: Kulturcafé-Extra am 29. Juli: „Michel und Marianne“: Das deutsch-französische Verhältnis im Wandel der Zeiten“. Dieses Thema ist als Einführung zu unserer diesjährigen Studienfahrt nach Colmar am 25. September 2013 gedacht.

Halbtagsausflug des Bürgerkontaktbüros am 10. Juli 2013

Am Mittwoch, dem 10. Juli findet der diesjährige Halbtagsausflug des Bürgerkontaktbüros statt. Geplant ist eine Große Hafenumfahrt in Mannheim.

Der Rhein ist die verkehrsreichste Wasserstraße Europas. An seinen Ufern liegen bedeutende See- und Binnenhäfen, so auch die Häfen von Mannheim/Ludwigshafen Mit über 70 km Hafenufer und 16 Millionen Tonnen Schiffsgüterumschlag bilden sie den zweitgrößten Binnenhafen Europas.

Start ist an der Kurpfalzbrücke in Mannheim um 13h30, die Rundfahrt dauert zweieinhalb Stunden.

Kosten: für Mitglieder 5 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro.

Anmeldung ist montags und donnerstags bei Frau Jänner möglich, Anmeldeschluss ist Donnerstag, der 4. Juli 2013. Bitte bezahlen Sie das Ticket gleich bei der Anmeldung.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

DJK - Judo



Überregionales Judoturnier in Montebelluna, Italien - DJK Judokas nahmen teil

In der Zeit vom 28.05.13 bis zum 02.06.13 waren sechs Judoka der DJK Eppelheim mit ihren Eltern und dem Trainer Matthias Krieger bereit, am überregionalen Turnier von Montebelluna, Italien teilzunehmen. Vom eingeladenen Judoverein in Montebelluna wurden die Eppelheimer nach 11-stündiger Fahrt, vom Präsidenten des A.S.D. Montebelluna Clubs, Adriano Pizzolon, mit einem 4-Gang-Abendessen und einem bombastischen Training sehr herzlich begrüßt. In den folgenden Tagen fand Sightseeing in Montebelluna und Venedig statt.



Doch auch das Training beim Judoverein, das zum Teil auch von Matthias Krieger geleitet wurde, war im Programm. Samstags folgte dann ein überregionales Training mit über 200 Judokas am 02.06. traten dann über 400 Judokas bei der **1. Trofeo de Montebelluna** an. Die deutschen Judokämpfer starteten alle hervorragend. Nur Lason Bundschuh hatte in der am stärksten vertretenen Gewichtsklasse Pech. Nachdem er 3 Kämpfe vorzeitig und herausragend gewonnen hatte, ging er als Poolsieger hervor. Doch eine kleine Unachtsamkeit wurde ihm zum Verhängnis, so dass er aus dem Turnier ausscheiden musste. Alle anderen Kämpfer erreichten das Finale, das sie auch jeweils gewannen. Für die DJK-Athleten war die Teilnahme an diesem Turnier eine großartige Erfahrung und die DJK möchte sich auf diesem Weg auch nochmals für die zugesicherte Zuschussfinanzierung der Stadt bedanken.

Vor allem geht der Dank aber auch an die betreuenden Eltern und Matthias Krieger, die diese Reise und die damit zusammenhängende Turnierteilnahme erst ermöglichten.

Für die Kämpfer bleibt noch die Hochachtung und die herzliche Gratulation für ihren Erfolg!

Die Platzierungen im Einzelnen:

- 14 Jahre:

David Hill	-50kg	1. Platz
Jonas Mollet	-45kg	1. Platz

- 18 Jahre:

Jan Mollet	-55kg	1. Platz
Janina Hohl	-63kg	1. Platz
Julia Mollet	-52kg	1. Platz
Lason Bundschuh	-66kg	TN


Eppelheimer Tennisclub
Herren 60

Reden wir nicht um den heißen Brei. Die Herren 60 haben auch ihr drittes Medenspiel verloren. Die Beteiligten werden sagen „so ein Mist“ und die jungen Mitglieder bzw. einige Zuschauer werden sich der Meinung anschließen: „lass doch die Alten“. Bereits vor Beginn der Spielrunde 2013 hatten wir bei der Mannschaftsmeldung schon „Herzschmerzen“. Ein zu verdauender Aderlass und alters- bzw. krankheitsbedingte Ausfälle haben uns knüppeldick gebeutelt. Die Chancen auf einen Klassenerhalt waren ehrlich gesagt gleich Null – ein Abstieg war einkalkuliert. Aber sollen wir jetzt, wegen schlechter Prognosen, die Teilnahme an den Wettspielen absagen? Sollen wir die Mannschaft einfach abmelden und uns dem reinen Freizeitspaß Tennis widmen? Im Grunde genommen sind wir bereits vor Beginn der Runde schon abgestiegen. Und auf Zufälle sind auch wir nicht eingestellt. Auch glaube ich nicht, dass uns die Gegner überschätzen, die Hosen gestrichen voll haben und gar nicht zum Spiel antreten.

Wir haben jetzt die große Chance, trotz der zu erwartenden Niederlagen zu zeigen, dass wir eine homogene Mannschaft sind und Spaß am Tennis haben. So lange ich zurückdenken kann, haben wir tolle Medenspiele in der 1. Bezirksliga gespielt, haben uns meist im Mittelfeld etabliert und auch schon mal am Aufstieg geschnuppert. Aber das war gestern und ist Vergangenheit. Heute sitzen wir nach einem vergeigten Spieltag mit unseren Peinigern an der großen Tafel und haben trotzdem unseren Spaß. Schließlich kennt man sich schon über Jahre hinweg und trifft sich in der Liga immer wieder. Eine Niederlage tut im ersten Moment natürlich weh, oftmals sehr weh, aber die Tränen danach sind schnell getrocknet. Und genau das rechtfertigt ein Weitermachen. Wir werden uns nicht auf dem Spielermarkt der „TopTen“ der Welt umsehen und Stars verpflichten, die uns einen sicheren Spielpunkt garantieren. Wir haben ausreichend gemeldete Spieler, die alle ein Anrecht auf Wettkampfspiele haben. Und die sollen zeigen was sie drauf haben und was möglich ist.

So war am vergangenen Spieltag ein ausgelassener Jubelschrei nicht zu überhören. Die Stimme war allen Mannschaftskollegen mehr als bekannt. Zuerst dachte ich an eine schwere Verletzung. Nein im Gegenteil. In einem für das Endresultat völlig bedeutungslosen Doppel, wurde der entscheidende Match-Tiebreak gewonnen. Es war mal wirklich Zeit für ein Erfolgserlebnis und ich gönne das den beiden Akteuren, aber in erster Linie denke ich dabei an den „Schreier“.

Soll am Ende der Saison der Punktstand schlecht sein, ein Verbleiben in der Klasse nicht möglich sein, dann steigen wir ab. Ab, in die nächst niedrigere Klasse. Dann spielen wir nicht mehr in der ersten sondern in der zweiten Bezirksliga. Und siehe da, die Welt geht dadurch nicht unter und die Herren 60 gibt es auch noch in der nächsten Saison.

Sängerbund Germania

Eppelheimer Chornacht
Samstag, 29. Juni ab 17.00 Uhr in der Paulus- und Josephskirche Eppelheim

Nach dem großen Erfolg der 1. Eppelheimer Chornacht im Jahr 2011 veranstaltet der Sängerbund Germania Eppelheim wieder eine Chornacht und lädt hierzu herzlich ein.

Neben den Chören joyful voices, Kinderkammerchor vocalini, junger Kammerchor young vocals und den Traditionschören des Sängerbunds Germania Eppelheim e.V. treten auch die Chöre AGV Eintracht Eppelheim, MGV Frohsinn Malschenberg, der Chor Kim Singers und der Chor der Partnerschule des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim, der High-School-Choir aus Annandale/USA auf.

Von dem traditionellen Volkslied über die Klassik hin zum modernen Popsong ist fast jede Stillrichtung der Chormusik vertreten. Der Besucher kann die ganze Vielfalt des Chorgesangs erleben.

Neben dem Chorgesang wird die Eppelheimer Chornacht durch unplugged Livemusik durch das Buskersduo „Nele und Ferdi“ bereichert. Coversongs von A wie Adele bis Z wie Zugabe, sowie eigene Songs stehen auf der Setlist.

Mit freundlicher Unterstützung der ev. Kirchengemeinde und kath. Pfarrgemeinde Eppelheim werden die Chöre in der ev. Pauluskirche und der kath. Josephskirche auftreten. Bewirtung und Live-Musik mit dem Buskersduo „Nele und Ferdi“ im ev. Gemeindehaus und bei gutem Wetter im Innenhof.

Programm:

17.30 Uhr	Pauluskirche	trad. Frauen- und Männerchor Sängerbund Germania Eppelheim
18.00 Uhr	Josephskirche	AGV Eintracht Eppelheim
18.30 Uhr	Paukuskirche	joyful voices Eppelheim
19.00 Uhr	Josephskirche	Kinderkammerchor vocalini
19.30 Uhr	ev. Gemeindeh.	Livemusik mit dem Buskersduo „Nele und Ferdi“
20.00 Uhr	Pauluskirche	High-School-Choir Annandale/USA
20.30 Uhr	Josephskirche	Kim Singers
21.00 Uhr	Pauluskirche	Projektkor MGv Frohsinn Malschenberg
21.30 Uhr	Josephskirche	young vocals Eppelheim
22.00 Uhr	ev. Gemeindeh.	Livemusik mit dem Buskersduo „Nele und Ferdi“

Durch die zeitliche Versetzung des Beginns der einzelnen Konzerte hat das Publikum, die Möglichkeit ein jedes Konzert zu besuchen, kann aber auch gerne eine Pause zur Stärkung einlegen. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, eine freiwillige Spende ist willkommen.

Keglerverein 1962 Eppelheim

Marlo Bühler deutscher Meister U23

Marlo Bühler vom KV Eppelheim hat sich bei den ersten deutschen Einzelmeisterschaften der Deutschen Classic-Kegler Union in München den Titel bei der U23 gesichert. Der 22-jährige vom Bundesligisten VKC Eppelheim zauberte im Finale 1105 Kegel auf die Bahnen im Kegelzentrum an der Säbener Straße und stürmte mit insgesamt 2114 Kegeln von Platz vier noch ganz an die Spitze. Für einen kurlpälzischen Dreifacherfolg sorgten Fabian Kirsch (KV Sandhausen, 2082) und Christian Brunner (KV Eppelheim, 2078) auf den Plätzen zwei und drei. „10 bis 15 Wurf vor Schluss habe ich gesehen, dass es wohl reicht“, freute sich Marlo Bühler über seinen ersten deutschen Meistertitel bei den Junioren, nachdem er schon zwei Mal deutscher U18-Meister war. Im vergangenen Jahr war er im DKBC Zweiter der U23. Krönung war der letzte Wurf, bei dem er zwei Kegel ganz links und einen ganz rechts stehen hatte. Er traf die beiden linken, die dann auch den rechten Kegel zu Fall warfen.

Sehr zufrieden war auch Christian Brunner bei seiner ersten deutschen Einzelmeisterschaft. Zwar führte er nach dem ersten Tag und erzielte dabei mit 1069 Kegeln neue persönliche Bestleistung, doch er wusste, dass Fabian Kirsch und vor allem Marlo

Bühler noch einmal aufdrehen würden. Im Finale fehlte es ihm etwas in die Vollen. Sein Dank richtete sich an Heiner Seeger, seinen Trainer. „Ohne ihn wäre ich nicht so weit, er hat die ganze Saison hart mit mir gearbeitet“. Brunner wird auch in der kommenden Saison für Frei Holz Eppelheim in der Bundesliga spielen. Eine Woche zuvor konnte der KV Eppelheim zwei Bronzemedailien bei den deutschen Einzelmeisterschaften der Senioren in Kelsterbach bejubeln. Bernhard Mahler, der gerade noch als Zwölfter ins Finale kam, spielte dort groß auf und kam mit 505 Kegeln noch auf Rang drei. Sirikit Bühler hatte nach dem Vorlauf sogar Chancen auf mehr als Platz drei, daher war sie nicht ganz zufrieden.



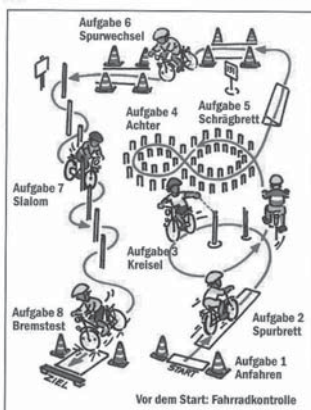
Marlo Bühler umarmt seine Mutter Sirikit, die ihn bei der deutschen Meisterschaft wie gewohnt gut betreute. Eine Woche war sie bei der deutschen Senioren-Meisterschaft in Kelsterbach Dritte geworden.

Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC



Mit Sicherheit ans Ziel

Die Lernziele beim Jugend-Fahrradturnier von ADAC und Capri-Sonne „Wer wird Fahrrad-Champion?“



Die Fahrradkontrolle

Die Teilnehmer werden durch die Fahrradkontrolle angehalten, nur ein verkehrssicheres Fahrrad zu benutzen und jederzeit auf einen einwandfreien Zustand zu achten!

Die Fahraufgaben

Auf einem Parcours müssen die jungen Radfahrer jeweils acht Fahraufgaben bewältigen, die sich an Gefahren und unfallträchtigen Situationen orientieren:

- 1. Anfahren**
Unmittelbar vor dem Losfahren noch einmal nach links umschauen!
- 2. Spurbrett**
Auch bei wenig Platz das Gleichgewicht halten und sicher geradeaus fahren.
- 3. Kreisell**
Mit einer Hand lenken, mit der anderen Zeichen geben und dabei auch noch bremsbereit sein.

- 4. Achter**
Unterschiedlich große Kurven und Engstellen mit angepasster Geschwindigkeit und mit der richtigen Pedalstellung durchfahren.
- 5. Schrägbrett**
Auch auf einer seitlich abfallenden Fahrbahn die Spur halten und nicht abrutschen!
- 6. Spurwechsel**
Vor dem Überholen und vor jedem Wechsel der Spur umschauen und – wenn „frei“ ist – ein deutliches Handzeichen geben!
- 7. Slalom**
Vorausschauend fahren und Hindernissen auch bei schneller Fahrt ohne großen Bogen ausweichen.
- 8. Bremsstest**
Aus schneller Fahrt ohne zu schleudern korrekt abbremsen und zielgenau anhalten! Während der Fahrt im Parcours sollen die Kinder und Jugendlichen – wie im realen Straßenverkehr – möglichst auf dem Sattel sitzen bleiben und die Füße nicht von den Pedalen nehmen. Außerdem sollen die Kinder daran gewöhnt werden, immer **mit Helm** zu fahren.

Eine Gemeinschaftsaktion von:



Schirmherrschaft:



Am **Samstag, den 22.06.2013** veranstaltet der MSC Eppelheim von 13:00 h bis ca. 15:30 h das diesjährige **Fahrradturnier** in der Rhein-Neckar-Halle Eppelheim. Eingeladen zum Mitmachen sind alle Eppelheimer Schüler im Alter von 7 bis 15 Jahren.

Obst- und Gartenbauverein



Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim bietet zusammen mit dem Verein der Gartenfreunde auch in diesem Jahr einen

Sommerschneidekurs

mit Herrn Schuppel an.

Am **Freitag, den 21. Juni 2013 um 17.00 Uhr** treffen wir uns in der **Gartenanlage der Gartenfreunde**.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde daran teilnehmen könnten.



Reitverein

Eppelheimer auf Voltigierturnier in Zweibrücken

Am Sonntag, den 2. Juni hieß es für die Voltigierer des RV Eppelheim „der frühe Vogel fängt den Wurm“. Um 6.00 Uhr morgens war der Treffpunkt auf dem Vereinsgelände angesetzt, um Pferd Baronesse und natürlich auch die Voltis selbst für das Turnier in Zweibrücken herauszuputzen. Die erste Turniergruppe startete hier in dem Wettbewerb der M*-Gruppen.

Nach zweistündiger Fahrt kam die Gruppe auf dem Gestüt in Zweibrücken an und nur eine Stunde später trabten sie mit Baronesse und der Trainerin Corina Mueller in den Turnierzirkel ein. Sie turnten zunächst die Pflicht, die sehr gut klappte, da sich auch Baronesse von ihrer besten Seite zeigte. Sie lief sehr zuverlässig und nervenstark. Obwohl die Gruppe auch an diesem Turnier wieder mit Ersatzmann Johanna starten musste, da ein Stammvoltigierer immer noch verletzungsbedingt ausfiel, landeten sie nach der Pflicht mit einer Wertnote von 5,567 auf dem vorläufigen 2. Platz.



Nach der gelungenen Pflicht schloss sich nun eine 7-stündige Pause bis zum Kürstart an, die vor allem für Pferd Baronesse in fremder Umgebung sehr aufregend war. Als sie dann endlich glaubten den Turnierzirkel gleich betreten zu können, ereignete sich bei der vorherigen Gruppe ein schwerer Unfall, wodurch das Turnier für ca. eine Stunde unterbrochen werden musste. Dies zerrte wiederum an Baronesse Kräften, die bereits warmgelaufen war. Die Gruppe entschloss sich die Kür kurz vor ihrem Start noch einmal leicht zu verändern und auf Sicherheit und Entlastung des Pferdes zu bauen. Dies spiegelte sich natürlich in den Noten wider.

Schlussendlich landeten die Eppelheimer Voltis mit nur 0,02 Punkten Abstand zum 3. Platz und 0,04 Punkten zum 2. Platz auf Rang 4. Ihre Wertnote betrug 5,75.

Insgesamt sind wir jedoch sehr zufrieden mit dem Ergebnis und der, trotz der schlechten Umstände erbrachten Leistung. Es voltigierten: Katharina Elgert, Elisa Mader, Laura Berkhan, Nadine Freysing, Anne Hadirahadjo, Marie Kaiser, Johanna Sarközi und

Anton Czapalla auf ihrem Pferd Baronesse unter der Leitung von Corina Mueller.

Der nächste Turnierstart wird voraussichtlich am 6./7. Juli in Schwaigern stattfinden.

Skiclub

Jahreshauptversammlung des Ski-Club Eppelheim

Am Freitag, den 24. Mai 2012 begrüßte die Vorstandschaft des Eppelheimer Ski-Clubs die Vereinsmitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung.

In seinen Begrüßungsworten gab der Erste Vorsitzende Hans Zimmermann einen Überblick über die rege Tätigkeit des SCE im zurückliegenden Jahr.

Bereits zum wiederholten Male hatte der Ski-Club einen Tanz in den Mai in der Rudolf-Wild-Halle unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters veranstaltet, der gut besucht war. Daneben gab es wie in jedem Jahr einen Skimarkt und die traditionelle Nikolausfeier. Wie immer beteiligte sich der Ski-Club auch an der Eppeler Kerwe. Im Sommer fand zudem die alljährliche Radtour statt und der Ski-Club war auch mit einem Stand auf dem Stadtfest in Eppelheim vertreten.

An Silvester und Fasching bot der SCE wieder Reisen ins Montafon an. Zudem wurde auch wieder eine Nostalgiefahrt veranstaltet.

Hans Zimmermann dankte allen Helfern, die die Aktivitäten des Vereins erst möglich gemacht hatten.

Der anschließende Bericht des Kassenwartes Jürgen Schmidt zeigte, dass der SCE weiterhin ein finanziell gesunder Club ist. Der Kassenwart bedankte sich bei allen Spendern sowie bei allen Insementen des Vereinshefts.

In ihrem darauf folgenden Bericht bescheinigte Elfie Thompson für die Kassenprüfer dem Kassenwart eine einwandfreie Kassenführung.

Nach den Berichten beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig die Entlastung des Vorstandes.

Danach standen turnusgemäß mehrere Neuwahlen an. Als Erster Vorsitzender wurde Hans Zimmermann im Amt bestätigt. Ebenfalls im Amt bleibt Jürgen Schmidt als Kassenwart. Zum Jugendwart wurde Andreas Bowe gewählt, Sportwart bleibt Tiziana Daniel und für die Presse ist weiterhin Christian Schmidt zuständig. Zu Kassenprüfern wurden Martina Erni und Manfred Freitag gewählt. In den Vergnügungsausschuss gewählt wurden Heide Kettenmann, Rosi Zimmermann, Günther Bess und Johannes Noky.

Bei den Ehrungen konnte der Ski-Club Irmi Schneider, Petra Schmidt, Tiziana Daniel, Klaus Schmidt und Familie Daniel für 10jährige Mitgliedschaft, Johanna Jantz und Michael Jantz für 20jährige Mitgliedschaft und Anja Frey, Hans-Peter Rimmler, Familie Günther Bess, Familie Konrad Eisenecker, Familie Manfred Freitag, Familie Ernst Kautny, Familie Horst Obermeier und Familie Hans Zimmermann für 30jährige Mitgliedschaft ehren.

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



22 Bestleistungen bei den Badischen Mehrkampfmeisterschaften

Erfreulicherweise konnten sich in diesem Jahr sechs TVE-Leichtathleten für die Badischen Block- und Mehrkampfmeisterschaften qualifizieren. Das war der erste Wettkampf in dieser Saison bei dem an beiden Wettkampftagen das Wetter in Ordnung war. Somit gab es auch bei den vier Blockmehrkämpfern und den zwei Siebenkämpferinnen insgesamt 22 persönliche Bestleistungen. Ayca Bicer (W14) kam im Block Wurf mit 2081 Punkten auf einen tollen 5. Platz (100 m: 14,84 s / 80 m Hürden: 16,22 s / Weit: 4,33 m / Kugel: 9,33 m / Diskus: 18,97 m). Atilla Bicer (M12) (11,29 s über 75 m, 12,28 s über 60 m Hürden, Weitsprung mit 3,98 m, Kugelstoßen mit 5,08 m und 14,71 m im Diskuswurf) sammelte im Block Wurf 1624 Punkte und belegte den 6. Platz. Selina Bulut (W12) kam im Diskuswurf auf tolle 15,67 m (75 m: 11,90 s / 60 m Hürden: 12,63 s / Weitsprung: 3,55 m / Kugelstoßen: 5,97 m). Selina kam mit 1733 Punkten auf den 8. Platz. Jacqueline Laquai (W12) kam in ihrem Block Wurf mit 1691 Punkten auf den 9. Platz. Übertragend war bei ihr das Kugelstoßen mit 6,71 m (75 m: 11,68 s / 60 m Hürden: 13,15 s / Weit: 3,53 m und Diskus 11,27 m). Nadja

Kimmel und Jacqueline Hildebrand (beide W14) gingen an beiden Tagen im Siebenkampf an den Start. Am ersten Tag konnte Nadja an ihre alte Hochsprungstärke wieder anknüpfen und überquerte die 1,44 m. Auch im Kugelstoßen verbesserte sie sich auf 7,00 m. Der 100m-Sprint (14,99 s) und der Weitsprung (4,12 m) fanden bei leichtem Gegenwind statt. Jacqueline sprintete die 100 m in 14,60 m, kam im Weitsprung auf 4,30 m, verbesserte sich im Kugelstoßen auf 6,56 m und übersprang 1,36 m im Hochsprung. Der 2. Wettkampftag begann mit dem 80 m Hürdenlauf. Nadja kam hier auf 14,72 s, ihr weitester Speerwurfversuch landete bei 18,88 m und über 800 m kam Nadja nach 2:49,00 min ins Ziel. Mit 2912 Punkten kam sie auf den 9. Platz. Jacqueline gelangen am 2. Wettkampftag drei persönliche Bestleistung (80 m Hürden: 14,95 s / Speerwurf: 23,87 m / 800 m: 2:54,73 s). Ihre bisherige Punktzahl verbesserte sie auf 2908 Punkte (9. Platz).



Regio-Einzelmeisterschaften in Heilbronn

Im Heilbronner Frankenstadion fanden dieses Jahr die Regiomeisterschaften statt. **Celine Schwab** (W15) ging zum ersten Mal über die 300 m Hürden an den Start. Mit 54,40 s belegte sie in der Regiowertung den 4. Platz und gewann die Kreismeisterschaft. **Mareike Sauer** (WJU18) kam am 1. Wettkampftag nicht an ihre Bestleistungen heran (6. Platz im Kugelstoßen mit 8,37 m und 8. Platz im Diskuswurf mit 19,67 m). Am 2. Wettkampftag konnte Mareike dann ihre persönliche Bestleistung bei strömendem Regen im Speerwurf auf 29,02 m verbessern und belegte den 5. Platz. Mit dieser Leistung hat sie sich auch für die badischen Meisterschaften qualifiziert. **Aurelie Kuhn** (WJU18) musste am Vormittag des 1. Wettkampftages in der Schule noch eine Prüfung ablegen. Durch eine Verzögerung verpasste sie den geplanten Zug nach Heilbronn und konnte erst mit einem späteren fahren. Somit sah ihre unmittelbare Wettkampfvorbereitung diesmal anders aus: Umziehen im Zug, warmlaufen vom Bahnhof zum Stadion, um sich dann direkt vor ihrem 1. Versuch im Dreisprung an der Wettkampfstätte zu dehnen. Aurelie lies sich davon aber nicht irritieren und sprang mit 9,68 m auf den 2. Platz bei der Regio, wurde Kreismeisterin und qualifizierte sich für die badischen Meisterschaften. **Franziska Mudlaff** (Frauen) fehlen durch ihr zeitintensives Studium etliche Trainingseinheiten. Im Kugelstoßen kam sie mit 7,73 m auf den 7. Platz und im Weitsprung landete sie bei 4,53 m (13. Platz). **Maximilian Walter** (MJU18) kam im 800m-Lauf mit 2:13, 17 min auf den 4. Platz und wurde auch Kreismeister.

Eine Woche nach diesen Meisterschaften fand in Heidelberg der Sprintcup statt. **Aurelie Kuhn** (WJU18) ging hier über die 100 m (14,23 s), 200 m (28,86 s) und 300 m (46,92 s) an den Start, sammelte mit diesen Leistungen 1623 Punkte und belegte den 8. Platz.



Veranstungskalender 2013

Freitag, 21. Juni bis Sonntag, 30. Juni 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr. 21. Juni	17 Uhr	Sommerschneidekurs	Gartenanlage	Obst- und Gartenbauv.
Sa. 22. Juni	13-15 Uhr	Fahrradturnier	Rhein-Neckar-Halle	MSC
So. 23. Juni	11 Uhr	16. Musikalischer Frühschoppen	vor dem Wasserturm	CDU
Mo. 24. Juni	15 Uhr	Kulturcafé	Rathauskeller	Bürgerkontaktbüro
Mi. 26. Juni	19 Uhr	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Adler, NZ	Eppelheimer Liste
Do. 27. Juni	18 Uhr	Treffen Jahrgang 35/36	DJK Gaststätte	
Sa. 29. Juni	10 Uhr	Einweihung Dammarie-Lès-Lys-Platz	Haupt-/Grenzhöfer Str.	Stadt Eppelheim
	ab 17 Uhr	Partnerschaftsfest	Dammarie-Lès-Lys-Platz	Stadt Eppelheim

Ausstellungen

Dauerausst.	z. d. Öffnungsz.	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim

Sportveranstaltungen

20.-23. Juni		Eppelheimer Reitturnier	Reitanlage	Reiterverein
Sa. 22. Juni	ab 13 Uhr	Fahrradturnier	Rhein-Neckar-Halle	MSC

Informationen, Kulturelles

Volkshochschule



vhs-Kurse in Eppelheim!

1235 Internetrecht

Homepagehaftung, WLAN, Filesharing, Spam-Abwehr
Am 10.07.2013, 20:00 – 21:30 Uhr

3225 Yoga, Klang und Meditation

Wohltuende Übungen des Hatha-Yoga werden mit der tiefenentspannenden Wirkung des Klangs verbunden.
Am 13.07.2013, 10:00 – 13:15 Uhr

Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und www.vhs-hd.de

AVR



Annahme von Photovoltaik-Modulen beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch

Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH baut Ihren Service ständig aus: Ab sofort werden kostenlos Photovoltaikmodule beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch angenommen.

Die AVR hat sich dem Rücknahmesystem PV CYCLE angeschlossen und das Abfallentsorgungszentrum ist als zertifizierter Sammelpunkt ausgewiesen.

Vor der Anlieferung ist eine schriftliche Anmeldung bei der AVR mittels Anlieferungsformular erforderlich, da nur Photovoltaik-Module angenommen werden, die vom Rücknahmesystem PV CYCLE wiederverwertet werden. Ein entsprechendes Anlieferungsformular findet man auf der Homepage der AVR GmbH unter www.avr-rmk.de. Das Formular kann ausgedruckt und dann per Fax an die AVR GmbH gesendet werden.

Nach Prüfung der Annahmebedingungen erfolgt die Terminvereinbarung mit dem Kunden zur Anlieferung der Photovoltaik-Module. Privatpersonen sowie Firmen können kostenlos Photovoltaik-Module anliefern. Das PV CYCLE System nimmt alle Photovoltaik-Module an, die von den Mitgliedern stammen. Die Annahme ist auf maximal 40 Photovoltaik-Module beschränkt.

Das Recycling von PV-Modulen ermöglicht die Rückgewinnung wertvoller Rohmaterialien und schützt daher unsere natürlichen Ressourcen. Durch Steigerung der Ressourceneffizienz und

Verringerung von Abfall trägt PV CYCLE zu den Umweltzielen der Europäischen Union bei.

Die Recyclingpartner von PV CYCLE können bereits heute einen großen Prozentsatz des Glases, der eisenhaltigen und nicht eisenhaltigen Metalle sowie bestimmter Halbleitermaterialien, die in Solarmodulen verwendet werden, zurückgewinnen. Selbst die Verteilerkästen und Kabel werden über das Materialrecycling wiederverwertet.

ADAC

ADAC Tipps vor dem Start ins Reiseland

In vielen Ländern Licht- und Warnwestenpflicht

Autourlauber sollten sich vor Fahrtantritt über die im Reiseland geltenden Verkehrsbestimmungen informieren. Denn, anders als in Deutschland, gilt in vielen europäischen Ländern beispielsweise eine ganzjährige Lichtpflicht am Tag. Auch an eine Warnweste im Auto müssen Reisende in vielen Ländern denken. Wer das nicht beachtet, muss laut ADAC Nordbaden unter Umständen mit hohen Bußgeldern rechnen.

„Licht an“ auch am Tag gilt in 21 europäischen Ländern. In Italien müssen Autofahrer auf allen Autobahnen und außerorts mit Licht fahren. Ansonsten droht ein Bußgeld von mindestens 41 Euro. Besonders teuer kann es in Norwegen werden: Hier drohen Bußgelder ab 265 Euro. Die Lichtpflicht am Tag gilt auch in Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Island, Litauen, Lettland, Mazedonien, Montenegro, Polen, Rumänien, Russland, Schweden, Serbien, Slowenien, der Slowakei, Ungarn und Tschechien. In Deutschland, Frankreich und der Schweiz gibt es keine Lichtpflicht, aber die Empfehlung, auch am Tag mit Licht zu fahren.

Außerdem gibt es in vielen europäischen Ländern die Pflicht, eine reflektierende Weste im Auto zu haben und sie bei einem Unfall oder einer Panne zu tragen. Das gilt in Belgien, Frankreich, Italien, Kroatien, Luxemburg, Norwegen, Österreich, Portugal, Slowenien, der Slowakei, Spanien und Ungarn. Die Strafen für Zuwiderhandlung können in den einzelnen Ländern ziemlich hoch sein. In Portugal müssen Autofahrer mit einem Bußgeld zwischen 120 und 600 Euro rechnen.

Unabhängig vom Inkrafttreten der Warnwestenpflicht empfiehlt der ADAC Nordbaden Autofahrern, aus Sicherheitsgründen eine Warnweste griffbereit im Autoinneren mitzuführen und sie im Bedarfsfall auch zu benutzen.